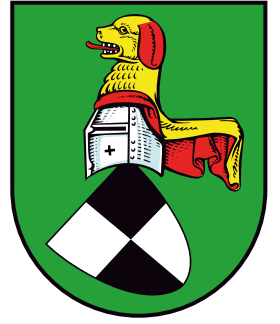


NEUSTÄDTER

RATHAUSBOTE



Ausgabe 07 • Juli 2026 • Jahrgang 43

11. LANGE

Kultur- und Einkaufsnacht

Unser Motto: Welt! Bewegend!
Wir bewegen unsere Stadt!

10. JULI 2026

**WEITERE
HIGHLIGHTS IM JULI**

04.07. HonigBienenMarktPlatz

12.07. Promenadenkonzert

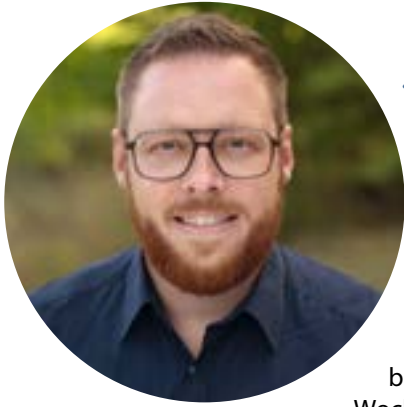
17.-18.07. Deutsch-Ital. Weinfest

24.-25.07. Geißbock Weinfest

**25.07. Kunst um die Bleich
mit Straßenbühne**

25.-26.07. Waldbad Jubiläum





Liebe Neustädterinnen und Neustädter,

nachdem die ersten zwei Monate für mich als Erster Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Aisch vorbei sind, möchte ich hier einen kleinen Rückblick über die vergangenen Wochen im Rathaus geben.

Die Ortssprecherwahlen standen an, welche ich mit Hilfe von zwei städtischen Bediensteten, Thomas Kursawe (vier Ortsteile) und mit Christine Richert (zwei Ortsteile), erfolgreich durchführen konnte. Somit haben alle Ortsteile, welche keinen Stadtrat stellen, in Zukunft wieder einen Vertreter im Stadtrat durch ihre/n Ortssprecher/in.

Vielen Dank für das Engagement für euren Ortsteil! (siehe Bericht Seite 12)!

Unsere fünfte oder doch sechste Jahreszeit haben wir friedlich und familienfreundlich erfolgreich über die Bühne gebracht – unsere „Neischdädder Kerwa“. Eine riesige Ehre für mich – das erste Mal auf der Bühne beim Bieranstich am Samstag und beim traditionellen Kerwa-Frühschoppen am Mittwoch.

Alles in allem eine großartige Kerwa, zum Glück ohne besondere Vorkommnisse – was auch die Polizei bestätigte.

Am 20. Juli fand unter dem Motto „Mit Bewegung aus der Einsamkeit“ der 2. Seniorentag in der NeuStadtHalle statt. Mit Vorträgen, Musik, Modenschau und einem bunten Mitmachprogramm für unsere junggebliebenen Senioren. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Hiermit nochmals vielen Dank an unseren rüstigen und rühri- gen Neustädter Seniorenrat und allen Ausstellern und Helfern.

Alle Neustädterinnen und Neustädter wissen, dass unser Waldbad das schönste Freibad überhaupt ist – jetzt weiß es auch das ganze Land!

Nach einem Ranking des Touristikunternehmens TUI ist das Waldbad das schönste Freibad in ganz Deutschland. Über 1.500 Freibäder wurden bundesweit anhand ihrer Google-Bewertungen verglichen und unser Waldbad konnte mit seiner idyllischen Lage und seiner entspannten Atmosphäre glänzen.

Diese Auszeichnung ist absolut verdient, vor allem weil das Team rund um Julian Lindner eine super Arbeit leistet.

Und das schon seit 60 Jahren! Ende Juli können wir an zwei Tagen den Geburtstag unseres Bades feiern. Hiermit seid ihr recht herzlich eingeladen. Alle Infos dazu gibt es auf S. 13 im Rathausboten.

PS. Auch immer ein Besuch wert: der schöne Waldbad-Kiosk. Jetzt zur WM bietet Hartl (Hartmut Glück) sogar Public Viewing auf der Sonnenterrasse (außerhalb des Freibades) an.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Juli – auf bald!

Beste Grüße aus dem Rathaus

Euer

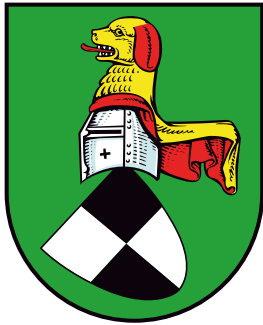
Alexander Müller
Erster Bürgermeister



Foto: Alexander Tesmer



Foto: Melanie Ingrisich



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden, Freitag ab 13.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, sowie Mittwoch ab 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, und an allen Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter folgender Telefonnummer erreichbar

116117

Rettungsdienst

Der Rettungsdienst in akuten Notfällen ist über die Rettungsleitstelle erreichbar

112

Dienstbereite Apotheken

- 26.06.2026 **Franken-Apotheke**, Neustädter Str. 9, 91462 Dachsbad
- 27.06.2026 **Kur-Apotheke**, Im Häspelein 13, 91438 Bad Windsheim
- 28.06.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 29.06.2026 **Franken-Apotheke**, Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen
- 30.06.2026 **Rats-Apotheke**, Nürnberger Str. 1, 91477 Markt Bibart
- 01.07.2026 **Markt-Apotheke**, Oederichsgasse 2, 91448 Emskirchen
- 02.07.2026 **Rats-Apotheke**, Wilhelmstr. 25, 91413 Neustadt an der Aisch
- 03.07.2026 **Pelikan-Apotheke**, Nürnberger Str. 49, 90579 Langenzenn
- 04.07.2026 **Apotheke am Kornmarkt**, Kornmarkt 4, 91438 Bad Windsheim
- 05.07.2026 **Storchen-Apotheke**, Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim
- 06.07.2026 **Kur-Apotheke**, Im Häspelein 13, 91438 Bad Windsheim
- 07.07.2026 **Linden-Apotheke**, Rathausplatz 6, 91456 Diespeck
- 08.07.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 09.07.2026 **Schloß-Apotheke**, Hauptstr. 27, 91452 Wilhelmsdorf
- 10.07.2026 **Stadt-Apotheke**, Schwarzenberger Str. 20, 91443 Scheinfeld
- 11.07.2026 **Paracelsus-Apotheke**, Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch
- 12.07.2026 **Linden-Apotheke**, Rathausplatz 6, 91456 Diespeck
- 13.07.2026 **Park-Apotheke**, Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch
- 14.07.2026 **Einhorn-Apotheke**, Marktplatz 3, 91438 Bad Windsheim
- 15.07.2026 **Stadt-Apotheke**, Schwarzenberger Str. 20, 91443 Scheinfeld
- 16.07.2026 **Paracelsus-Apotheke**, Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch
- 17.07.2026 **Linden-Apotheke**, Rathausplatz 6, 91456 Diespeck
- 18.07.2026 **Stadt-Apotheke am Ansbacher Tor**, Hauptstr. 36, 91074 Herzogenaurach
- 19.07.2026 **Park-Apotheke**, Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch
- 20.07.2026 **Sternen-Apotheke**, Niederndorfer Hauptstr. 25, 91074 Herzogenaurach / Niederndorf
- 21.07.2026 **Storchen-Apotheke**, Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim
- 22.07.2026 **Franken-Apotheke**, Bamberger Str. 27, 91413 Neustadt an der Aisch
- 23.07.2026 **Markt-Apotheke**, Marktplatz 7-9, 96152 Burghaslach
- 24.07.2026 **Park-Apotheke**, Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch
- 25.07.2026 **Kur-Apotheke**, Im Häspelein 13, 91438 Bad Windsheim
- 26.07.2026 **Stadt-Apotheke**, Schwarzenberger Str. 20, 91443 Scheinfeld
- 27.07.2026 **Neue-Apotheke**, Plärrer 2, 91413 Neustadt an der Aisch
- 28.07.2026 **Stern-Apotheke**, Würzburger Str. 20, 97215 Uffenheim
- 29.07.2026 **Apotheke am Herzogspark**, Haydnstr. 23, 91074 Herzogenaurach
- 30.07.2026 **Paracelsus-Apotheke**, Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch
- 31.07.2026 **Franken-Apotheke**, Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Da kurzfristige Änderungen möglich sind, kann der stets aktuelle Apotheken-Notdienst für Neustadt an der Aisch unter www.blak.de/notdienst online oder telefonisch unter 0800/00 22 833 abgerufen werden. Zudem wird an allen Apotheken per Anzeigetafel immer die nächste Notdienstapotheke ausgewiesen. Aus Platzgründen wird hier pro Tag immer nur eine dienstbereite Apotheke aufgeführt.

NEUSTADTWERKE
Stadtwerke Neustadt/Aisch GmbH

Störungsdienst außerhalb der Dienstzeiten:
Strom und Wasser: **0800/785-1234**
Gas: **0 18 02/71 36 00**

STROM-PREISE (BRUTTO) (ab 01.01.2026)	
NW Strom S	
Arbeitspreis	38,54 ct/kWh
Grundpreis	80,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom M	
Arbeitspreis	36,54 ct/kWh
Grundpreis	120,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom L	
Arbeitspreis	36,30 ct/kWh
Grundpreis	140,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom Duo	
Arbeitspreis HT	37,73 ct/kWh
Arbeitspreis NT	32,97 ct/kWh
Grundpreis	120 EUR/Jahr
Messentgelt	55,00 EUR/Jahr

GAS-PREISE (BRUTTO) (ab 01.01.2026)	
NW Erdgas S	
Arbeitspreis	12,59 ct/kWh
Grundpreis	100,00 EUR/Jahr
NW Erdgas M	
Arbeitspreis	11,34 ct/kWh
Grundpreis	200,00 EUR/Jahr
NW Erdgas L	
Arbeitspreis	11,14 ct/kWh
Grundpreis	300,00 EUR/Jahr

Bei diesen Tarifen handelt es sich nicht um die allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzversorgung. Für oben genannte Tarife ist ein Vertragsabschluss notwendig.

Wir beraten Sie gerne!

ACHTUNG NÄCHSTER Redaktionsschluss:

Montag, 20.07.2026
12.00 Uhr

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Nächster
Erscheinungstermin:**

Freitag, 31.07.2026

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der vollständige Zahnnotdienst kann stets unter www.kzvb.de online abgerufen werden. Auch kurzfristige Änderungen sind möglich.

Stand zum Redaktionsschluss.

- | | |
|----------------|---|
| 27./28.06.2026 | Praxis Dr. Böhm
Bahnhofstr. 31,
91325 Adelsdorf
09195 / 7286

Praxis Dr. Kontou
Hans-Böckler-Str. 96,
90765 Fürth
0911 / 7906379 |
| 04./05.07.2026 | Praxis Dr. Dr. Martens
Demantsfürth 4 1/2,
91486 Uehlfeld
09163 / 8356

Praxis Goßler
Fürther Str. 26, 90587 Veitsbronn
0911 / 7660966 |
| 11./12.07.2026 | Praxis Dr. Hanel
Marktplatz 10,
97348 Markt Einersheim
09326 / 90114

Praxis Dr. Besold
Marktplatz 1a, 90513 Zirndorf
0911 / 603066 |
| 18./19.07.2026 | Zahnärzte Dr. Dolle MVZ GmbH
Bernbacher Str. 15,
90768 Fürth/OT Burgfarnbach
0911 / 755793

Praxis Dr. Kappelmann
Falterstr. 4, 97318 Kitzingen
09321 / 8642 |
| 25./26.07.2026 | Praxis Dr. Baresel
Obere Bahnhofstr. 22,
90556 Cadolzburg
09103 / 451

Praxis Gonswa-Vaupel
Faust-von-Stromberg-Str. 52,
91056 Erlangen
09135 / 1088 |

Dienstbereit: 10.00–12.00 Uhr in der Praxis
18.00–19.00 Uhr in der Praxis

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag:

8.30 – 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

14.00 – 16.00 Uhr

Die Tourist-Info ist durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten Standesamt

Täglich 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Nachmittags nur nach Terminabsprache

09161/666-32

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag:

Ohne Termin: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mit Termin: 12.00 – 12.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

Ohne Termin: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mit Termin: Donnerstags – 18.00 Uhr

09161/666-0

passamt@neustadt-aisch.de

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen.
Zentrale Rufnummer für Mittelfranken:

0911/424855-0

IMPRESSUM

Titelfoto

Herzliche Einladung zur Langen Kultur- und Einkaufsnacht

Herausgeber

©Stadt Neustadt an der Aisch,
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
Erster Bürgermeister
Alexander Müller
Telefon (09161) 666-0,
Telefax (09161) 60793
info@neustadt-aisch.de
www.neustadt-aisch.de

Redaktion

Lisa Tiefel, Telefon (09161) 666-504
Anzeigenannahme
Verena Tiefel, Telefon (09161) 666-14
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
rathausbote@neustadt-aisch.de

Beiträge

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht der Meinung der Stadt Neustadt. Für Vereinsmitteilungen übernehmen die Vereine selbst die Verantwortung.

Bilder

Rathausbote, AdobeStock (soweit nichts anderes angegeben)

Layout und Satz

TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63
91448 Emskirchen
(09102) 93920
rathausbote@tvsatzstudio.de

Druck

Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
(09161) 6209800
service@onlineprinters.de

Informationen

Der Neustädter Rathausbote erscheint monatlich. Die Haushalte der Stadt und ihrer Ortsteile erhalten kostenlos je ein Exemplar des Mitteilungsblattes.

Auf Wunsch kann das Mitteilungsblatt gegen eine Gebühr von 2,20 Euro/Monat zugesandt werden.

Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung an bestimmte Stellen

Das Bürgerbüro der Stadt Neustadt an der Aisch ist nach dem Bundesmeldegesetz dazu berechtigt, auf Anfrage oder mit regelmäßiger Übermittlung Daten aus dem Melderegister an folgende Stellen zu übermitteln:

1: Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten

2: Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk bei Anfrage über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern

3: Adressbuchverlage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben

4: Öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften bei Mitgliedschaft die Daten der Familienangehörigen, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

Nach dem Bundesmeldegesetz haben Bürger jederzeit das Recht, der Übermittlung an die o.g. Stellen im Bürgerbüro kostenfrei zu widersprechen. Die Stadt Neustadt an der Aisch weist hiermit auf die Widerspruchsmöglichkeit hin.

Mühlenerlebnis Mittelfranken in der Stöckacher Mühle

Die Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“ ist wieder im Aischgrund zu sehen. Sechs Ausstellungstürme geben Gelegenheit, historische Mühlen an Aisch, Tauber, Wörnitz und Zenn neu zu entdecken. Besucher erhalten Informationen über die wirtschaftliche Bedeutung der Mühlen und Antworten, welche Techniken eingesetzt wurden, wie der Alltag des Müllers aussah und welche Mühlen heute noch existieren. Seit Mitte Juni und noch bis Sonntag, 27. September, ist die Ausstellung in der Stöckacher Mühle zu den Öffnungszeiten des Restaurants zu sehen.

Zur Ausstellung gehören eine Broschüre und ein Flyer, die kostenlos ausliegen. Für Schulen steht auf der LAG-Homepage unter www.lag-aischgrund.de ein didaktisches Konzept zum Download bereit. Auch die Broschüre und der Flyer können hier heruntergeladen werden.

Sommerferienprogramm 2026

Liebe Kinder, liebe Eltern,

die Sommerferien stehen vor der Tür, und auch in diesem Jahr gibt es wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Die Stadt Neustadt an der Aisch hat gemeinsam mit Vereinen und Organisationen ein vielfältiges Angebot für alle Ferienkinder zusammengestellt, damit sie die Ferien zu Hause spannend und mit viel Freude verbringen können.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist voraussichtlich ab dem 18. Juli 2026 online möglich. Wie im Vorjahr gibt es zunächst eine Anmeldephase mit anschließender Platzvergabe. Weitere Informationen finden Sie auf der Ferienprogramm-Online-Seite:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/neustadt-aisch/index.php>



Bitte beachten Sie, dass das Ferienprogramm vorbehaltlich der weiteren Entwicklung geplant wurde. Das heißt, dass es noch zu Änderungen bis hin zur Absage der Programmpunkte kommen kann.



Eventuell kommen auch nach dem Beginn der Anmeldung noch Veranstaltungen hinzu, deshalb lohnt es sich regelmäßig unsere Programmliste anzusehen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne Sommerferien!

Ihre Stadt Neustadt an der Aisch



Bild KI generiert

Viel zu entdecken auf der ersten EXPO-NEA

Ein Tag voller Einblicke, Erlebnisse und Mitmachangebote für die ganze Region

Am Sonntag, 28. Juni 2026, lädt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim von 11.00 bis 17.00 Uhr zu einer großen, branchenübergreifenden Ausstellung von regionalen Unternehmen – der EXPO-NEA – auf dem Festplatz in Neustadt an der Aisch ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Einblicken in heimische Betriebe, persönlichen Gesprächen und zahlreichen Mitmach- und Erlebnisangeboten.

Die EXPO-Nea bietet Interessierten eine besondere Gelegenheit, die Vielfalt und Leistungsfähigkeit der regionalen Betriebe hautnah kennenzulernen. Von Handwerk und Industrie über Dienstleistungen bis hin zu modernen Technologien – rund 100 Unternehmen aus der Region nehmen teil und zeigen, was sie zu bieten haben, wie sie arbeiten und was sie antreibt. Gäste dürfen sich auf interessante Einblicke freuen, können mit Unternehmerinnen und Unternehmern ins Gespräch kommen und ganz nebenbei entdecken, wie breit die regionale Wirtschaft aufgestellt ist.

Doch das ist noch längst noch nicht alles: Wer sich für Ausbildungsplätze, Jobangebote oder berufliche Veränderung interessiert, ist auf der EXPO-NEA genau richtig. Interessierte haben Gelegenheit, potenzielle Arbeitgeber direkt kennenzulernen und sich unkompliziert über Karrierechancen in der Region zu informieren.

Die Stadt Neustadt an der Aisch ist auch auf der EXPO-NEA dabei!

Schauen Sie an unserem Stand vorbei und entdecken Sie, was unsere Stadt zu bieten hat: spannende Freizeittipps, aktuelle Veranstaltungshighlights, interessante Einblicke in die Stadtverwaltung als Arbeitgeber sowie Informationen zu Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Freuen Sie sich außerdem auf tolle Aktionen vor Ort: Um 14.00 Uhr steht Bürgermeister Alexander Müller für ein Meet & Greet bereit. Beim Karpfen-Angelspiel können Sie zudem attraktive regionale Preise aus der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land gewinnen.

Vorbeikommen lohnt sich – wir freuen uns auf viele interessante Gespräche und Ihren Besuch!



Während einer Podiumsdiskussion werden Experten auf einer Bühne aktuelle Entwicklungen vorstellen und diese gemeinsam mit dem Publikum diskutieren. Dabei geht es um „New Work“ im ländlichen Raum, den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der heutigen Arbeitswelt und die Rolle des Landkreises bei der Energiewende. „Die EXPO-NEA macht sichtbar, wie viel Innovationskraft, Engagement und Qualität vor unserer Haustür vorhanden sind“, betonen die Verantwortlichen der Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim.

Familienfreundliche Angebote mit abwechslungsreichem Programm

Zahlreiche Mitmachaktionen und Vorführungen runden den Tag zu einem einmaligen Erlebnis für alle Generationen ab. Ob Fahrsimulator ausprobieren, Fahrten mit einem selbstfahrenden Vision-Truck erleben, selbst einmal Bagger fahren oder Erinnerungsfotos in der Fotobox machen: Am 28. Juni gibt es auf dem Neustädter Festplatz viel zu entdecken. Weitere Aktionen laden dazu ein, Technik und Handwerk aus nächster Nähe zu erleben.

Neben den Einblicken in die Arbeit der Betriebe ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Regionale Angebote laden zum Genießen und Verweilen ein. Für Familien und Kinder gibt es zusätzlich attraktive Programmpunkte. Ein Besuch lohnt sich also für Groß und Klein.

Die Veranstaltung versteht sich dabei bewusst als offenes Format: unkompliziert, persönlich und nah. Sie schafft Begegnungen zwischen Bürgern Unternehmen und Gästen aus der gesamten Region. „Überzeugen Sie sich selbst davon und kommen Sie vorbei“, laden die Organisatoren von der Wirtschaftsförderung ein. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

www.expo-nea.de

Defibrillatoren am Marktplatz – im Notfall Leben retten

Die Stadt hat in den vergangenen Jahren gemeinsam mit vielen engagierten und großzügigen Spenderinnen und Spendern ein flächendeckendes Netz an Defibrillatoren im Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen aufgebaut. Diese lebensrettenden Geräte können im Ernstfall wertvolle Minuten überbrücken und die Überlebenschancen bei einem plötzlichen Herzstillstand deutlich erhöhen.

Auch im Herzen unserer Stadt, direkt am Marktplatz, stehen zwei Defibrillatoren zur Verfügung:

- In der **Ehrenhalle des Rathauses** (zugänglich während der Öffnungszeiten des Rathauses)
- Im **Eingangsbereich der Sparkasse** (rund um die Uhr zugänglich, 24 Stunden täglich)

Besonders möchten wir darauf hinweisen, dass der Zugang zum Defibrillator im Eingangsbereich der Sparkasse jederzeit möglich ist – auch ohne EC-Karte. Damit steht das Gerät im Notfall allen Bürgerinnen und Bürgern uneingeschränkt zur Verfügung.

Jeder Defibrillator kann im Ernstfall Leben retten. Die Geräte sind benutzerfreundlich gestaltet und führen Anwenderinnen und Anwender mit klaren Sprachansagen Schritt für Schritt durch die notwendigen Maßnahmen.

In den kommenden Ausgaben werden wir Ihnen weitere Standorte unserer Defibrillatoren vorstellen und so dazu beitragen, dass möglichst viele Menschen wissen, wo sich im Notfall schnelle Hilfe befindet.



Der Defi im Eingangsbereich der Sparkasse ist rund um die Uhr zugänglich.
Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

HonigBienenMarktPlatz am 4. Juli 2026 – alles rund um die fleißigen Bienchen

Auch in diesem Jahr bietet der Imkerverein Neustadt an der Aisch wie jedes Jahr eine breite Vielfalt an Bienenprodukten, einen Bienenschaukasten und ein Kinder-Erwachsenen-Programm zum Thema Wildbienen an. Ebenso werden der Imkerverein Mittlerer Aischgrund und der Imkerverein Oberer Ehegrund wieder mit einem vielfältigen Stand vertreten sein. Die erfahrenen Imker stehen Rede und Antwort zu allen Fragen rund um die fleißigen Tierchen und freuen sich, Sie an ihren Ständen begrüßen zu dürfen.

Der Bund Naturschutz wird an seinem Stand Infomaterial über Wildbienen und Hummeln anbieten. Für die Kinder gibt es eine Bastelaktion „Wildbienenhaus bauen“. Der Neustadt-Garten verkauft selbstgemachte Marmelade, Kuchen, sowie Ringelblumensalbe und Pflanzenableger. Der regionale Bauernmarkt lockt wie jeden Samstag mit einer breiten Palette an regionalen Frischeprodukten. Die offizielle Eröffnung des Marktes durch ein Grußwort des Ersten Bürgermeisters Alexander Müller erfolgt um 10.00 Uhr.





Foto: Ivy Flauger

Mein Name ist Werner Rauner. Ich war bei der Stadt Neustadt an der Aisch als Amtsleiter für Bürgerdienste, Sicherheit und den Sozialbereich tätig. Aus dieser Zeit kenne ich die Anliegen der Menschen aus vielen Gesprächen und ganz unterschiedlichen Lebenslagen – vom ersten Behörden-

gang bis zu Fragen, bei denen es um Unterstützung und soziale Hilfen geht. Diese Erfahrung prädestiniert mich aus meiner Sicht für meine Aufgabe als Beauftragter für Senioren und Behinderte im Umfeld des Stadtrats.

Mir ist wichtig, eine verlässliche Anlaufstelle zu sein: zuzuhören, Probleme früh zu erkennen und Wege aufzuzei-

gen, wie Lösungen gefunden werden können. Gerade für Seniorinnen und Senioren sowie für Menschen mit Behinderung zählt im Alltag oft, ob Informationen verständlich sind, ob Abläufe barrierearm funktionieren und ob man im richtigen Moment die passende Unterstützung erhält. Ich möchte dazu beitragen, dass Anliegen nicht „liegen bleiben“, sondern strukturiert aufgenommen und an die richtigen Stellen weitergegeben werden.

Ich verstehe meine Rolle dabei als Brücke zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung und Kommunalpolitik. Mit meiner Erfahrung aus den Bereichen Bürgerdienste, Sicherheit und Soziales weiß ich, wie wichtig pragmatische, gut koordinierte Schritte sind – und dass es am Ende auf Respekt, Geduld und konkrete Verbesserungen im Alltag ankommt.

Ihr
Werner Rauner
Senioren- und Behindertenbeauftragter

Klimaschutzstammtisch Diespeck–Neustadt an der Aisch:

Nächstes Treffen am 21. Juli 2026 um 18.00 Uhr

Der Klimaschutzstammtisch Diespeck-Neustadt an der Aisch tritt sich wieder am 21. Juli 2026 um 18.00 Uhr im Rathaus Neustadt an der Aisch, kleiner Sitzungssaal.

Spontane Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Wer sich den Diespecker und Neustädter Klimaschutzenthusiastinnen und -enthusiasten anschließen möchte, kann sich gerne auch vorab an Florian.Witzler@neustadt-aisch.de oder an umweltbeauftragte-diespeck@web.de wenden.

Beim letzten Treffen im Juni konnten wir bereits den 30. Teilnehmenden begrüßen und freuen uns über weitere Interessierte und viele neue Ideen zu Klimaschutz-Aktionen.

Info zur gemeinsamen PV-Anlagen-Reinigungsaktion

Für die gemeinsame PV-Anlagen-Reinigungsaktion, welche in der Juni-Ausgabe des Rathausboten vorgestellt wurde, haben sich bereits zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gemeldet. Wer ebenfalls Interesse hat und an der Aktion teilnehmen will, bitte bis zum 31.07.2026 an eine der o. g. E-Mail-Adressen schreiben.

Wir stellen ein



SACHBEARBEITER/IN FÜR DEN FACHBEREICH STRASSENBAU (m/w/d)

Die Stadt Neustadt a.d.Aisch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Teilzeit (20 bis 23 Wochenstunden) eine/n **Sachbearbeiter/in (m/w/d) Straßenrecht für Verwaltungstätigkeiten im Fachbereich Straßenbau/Tiefbau.**










Die detaillierte Stellenbeschreibung sowie weitere Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://neustadt-aisch.stellen.center>. Über den beiliegenden QR-Code gelangen Sie direkt auf die Seite.

Stadt Neustadt a.d.Aisch – Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch
info@neustadt-aisch.de – Tel. 09161/666-11 – www.neustadt-aisch.de

Leben. Arbeiten. Wohlfühlen!

Hinweise und Tipps der Stadtverwaltung zum Thema Eichenprozessionsspinner

In der gesamten Region tritt der Eichenprozessionsspinner (EPS) dieses Jahr wieder gehäuft an Eichen in Wäldern, Parks und Gärten auf. Die Brennhaare der Raupen sind Auslöser von juckenden, entzündlichen Hautreaktionen oder können zu Atembeschwerden oder Bindehautentzündung führen. Wegen zahlreicher Nachfragen bei der Stadtverwaltung möchten wir Ihnen hier Auskunft zu den häufigsten Fragen geben.

Derzeitiger Entwicklungsstand:

- Aktuell sind die Raupen sehr mobil und bilden Gespinstnester.
- Im Juli werden sich die Raupen in den Gespinstnestern verpuppen. Die Falter schlüpfen im August. Je nach Wetter und örtlicher Lage kann die Entwicklung um zwei bis drei Wochen variieren.
- In den Gespinstnestern sind auch nach dem Schlüpfen der Falter noch Brennhaare konzentriert, die durch Wind oder beim Herabfallen der Gespinste verbreitet werden können.

Mögliche Reaktionen nach Kontakt sind:

- Anhaltender Juckreiz
- Entzündliche Hautausschläge mit Rötungen
- Quaddeln und Bläschen
- Allergische Reaktionen
- Schüttelfrost und Schwindel
- Entzündungen der Augenbindehaut
- Reizungen im Rachen, Halsschmerzen und Husten

Besondere Vorsicht ist bei Aufenthalt im Freien, insbesondere in befallenen Gebieten, geboten. Direkter Kontakt mit Raupen oder Nestern sollte unbedingt vermieden werden

Allgemeine Verhaltensregeln:

- Meiden Sie generell die Nähe von befallenen Einzelbäumen, Waldrändern oder Wäldern, insbesondere auch die umgebende Bodenvegetation.
- Berühren Sie die Raupen und die Nester nicht! Vermeiden sie jeden Kontakt!
- Beachten sie vorhandene Sperrungen oder Hinweisschilder.
- Wechseln Sie die Kleider und duschen Sie (kalt) nach dem Kontakt mit den Brennhaaren.



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

- Wenn Sie schwere allergische Reaktionen zeigen oder gesundheitlich vorbelastet sind (z.B. Asthma), gehen Sie zum Arzt.
- Die Bekämpfung nur von Fachleuten mit Vollschutzanzug und Atemschutz durchführen lassen.

Was tun bei erkennbarem Befall an Eichen?

- Es handelt sich um ein natürliches Phänomen, dem mit Augenmaß begegnet werden sollte.
- Nicht alle Nester müssen unbedingt und sofort entfernt werden. Bei Nestern, von denen jedoch eine Gefahr für die Gesundheit ausgeht, weil sich dort zum Beispiel häufig Menschen aufhalten, können die Nester durch Absaugen entfernt werden.
- Die Bekämpfung nur von Fachleuten mit Vollschutzanzug und Atemschutz durchführen lassen.
- In Waldgebieten, auch entlang von Wander- und Waldwegen, werden in der Regel keine Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt.

Verantwortlichkeiten:

- auf öffentlichen Flächen Städte und Gemeinden
- auf Privatgrundstücken der jeweilige Eigentümer

Bei Rückfragen können sie Herrn Stubenrauch (städtisches Bauamt) telefonisch unter 09161/666-49 oder per E-Mail unter tobias.stubenrauch@neustadt-aisch.de kontaktieren.

Promenadenkonzert mit dem Neustädter Posaunenchor

Am 12. Juli 2026 in der Bleich-Anlage

Am Sonntag, den 12. Juli, um 15.00 Uhr, spielt der Posaunenchor Neustadt an der Aisch ein Promenadenkonzert in der idyllischen Bleich-Anlage. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, unter den schattigen Bäumen zu verweilen oder zu den musikalischen Klängen um die Bleich zu flanieren.

Der Eintritt ist wie immer frei. Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.



Neue Geschäftsordnung und Satzung im Ortsrecht der Stadt Neustadt an der Aisch

Das Ortsrecht der Stadt Neustadt an der Aisch umfasst alle Satzungen und Verordnungen, die vom Stadtrat zur eigenverantwortlichen Regelung örtlicher Angelegenheiten erlassen wurden. Es gestaltet das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger und regelt bestimmte Bereiche.

Jetzt neu:

- Der Stadtrat hat eine neue Geschäftsordnung erlassen.
- Neue Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für die Stadt Neustadt an der Aisch

Das vollständige Ortsrecht finden Sie auf der städtischen Homepage unter <https://rathaus.neustadt-aisch.de/rathaus-und-verwaltung/stadtverwaltung/ortsrecht> oder über den nebenstehenden QR-Code.



Verkauf von Stromerzeugern der Feuerwehr Neustadt

Zum Verkauf stehen zwei Stromerzeuger der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Aisch.

Hersteller:	Kirsch
Baujahr:	1 x 1979 und 1 x 1990
Leistung:	5kVA 2-Takt Motor Sachs
Letzte durchgeführte Elektroprüfung:	Januar 2026



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Die beiden Stromerzeuger wurden durch Neubeschaffungen ersetzt und waren bis zuletzt im Einsatz. Wertermittlung oder Gutachten liegen nicht vor. Es wird unbedingt empfohlen, die Stromerzeuger vor Gebotsabgabe zu besichtigen. Die Stromerzeuger sind betriebsbereit, aber haben dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren.

Aus rechtlichen Gründen kann beim Verladen/Abholen keine Unterstützung geleistet werden. Für die Beladung und Befestigung ist selbst Sorge zu tragen. Der Erwerber hat die Abholung, die Beladung sowie die Ladungssicherung auf eigene Kosten und Gefahr zu organisieren, zu veranlassen und durchzuführen.

Der Verkauf unterliegt dem Bieterverfahren, d.h. jeder Interessent kann **bis zum 15.07.2026** für je einen oder beide Stromerzeuger ein Gebot abgeben und der Höchstbietende erhält den Zuschlag.

Das Mindestgebot beträgt pro Gerät 50,00 Euro.

Hinweis:

Bei der Angebotsabgabe für ein Gerät ist das Baujahr anzugeben, für welches Gerät das Angebot sein soll. Gebote sind schriftlich an folgenden Ansprechpartner bis zu o. g. Datum abzugeben. Zu spät eingegangene Gebote werden nicht mehr berücksichtigt.

Ansprechpartner für Fragen oder Besichtigungstermine:

Stadt Neustadt an der Aisch
Ordnungsamt, Herr Kursawe
Telefon-Nr. 09161/666-36
E-Mail: thomas.kursawe@neustadt-aisch.de

Besichtigungsort:

Leonhard-Bankel-Platz 3
91413 Neustadt an der Aisch

Folgendes ist zu beachten:

Die Stromerzeuger müssen innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung bezahlt und abgeholt werden. Sollten die Stromerzeuger innerhalb dieser Frist nicht vollständig bezahlt und abgeholt sein, werden die Stromerzeuger an den Zweitbietenden gegeben und ggf. wird Schadensersatz eingefordert.

Zahlung nur per Überweisung!

Rechtliche Informationen:

Verbraucherhinweis: Der Anbieter handelt nicht als Unternehmer i.S.d. § 14 BGB. Es gelten die Bestimmungen für öffentliche Versteigerungen.

Umsatzsteuerhinweis: Der Verkauf unterliegt nicht der Umsatzsteuer. Eine Rechnung wird nicht ausgestellt. Als Zahlungsnachweis gilt der Bankauszug.

Ausschluss-Gewährleistung: Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss der Gewährleistung (Sachmängel-Haftung). Ein Widerrufs-/ Rückgaberecht besteht nicht.

Ortssprecher für die Neustädter Ortsteile gewählt

Mit der abgeschlossenen Kommunalwahl 2026, dem Beginn der Wahlperiode 2026 bis 2032 des neuen Stadtrates der Stadt Neustadt an der Aisch und dem Stadtratsbeschluss vom 15.04.2026, durch den festgelegt wurde, dass für alle Ortsteile ein Ortssprecher zu wählen ist, die nicht im Stadtrat vertreten sind, wurden Ortsversammlungen zur Ortssprecherwahlen notwendig.

Die Ortsversammlungen für die einzelnen Ortsteile wurden ordnungsgemäß geladen.

Folgende Personen wurden von den Ortsteilbürgern zur Vertretung ihres Ortsteils gewählt:

Ortsteilversammlung am 21. Mai 2026
für Birkenfeld und Weiherhof
Zum Ortssprecher wurde erneut gewählt:
Herr Bastian Krämer

Ortsteilversammlung am 21. Mai 2026
für Herrnneuses und Oberstrahlbach
Zum Ortssprecher wurde gewählt:
Herr Wilfried Westhauser

Ortsteilversammlung am 22. Mai 2026
für Unterschweinach, Oberschweinach und Stöckach
Zum Ortssprecher wurde gewählt: **Herr Michael Schütz**

Ortsteilversammlung am 22. Mai 2026 für Schellert
Zur Ortssprecherin wurde gewählt: **Frau Melanie Röder**

Ortsteilversammlung am 28. Mai 2026 für
Eggensee und Chausseehaus
Zum Ortssprecher wurde gewählt: **Herr Simon Lettenmeier**



Ortssprecher: Vereidigung der neuen Ortssprecherin/der neuen Ortssprecher in der Stadtratssitzung vom 17. Juni: v.l.n.r. Bürgermeister Alexander Müller, Melanie Röder, Michael Schütz und Simon Lettenmeier. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Ortsteilversammlung am 28. Mai 2026 für Schauerheim
Zum Ortssprecher wurde erneut gewählt: **Herr Achim Pfund**

Der Ortssprecher / die Ortssprecherin nimmt an allen Sitzungen des Stadtrates mit beratender Stimme teil und kann Anträge stellen. Wir bedanken uns an der Stelle für das Interesse der Bürgerschaft an den Ortsversammlungen und den konstruktiven Austausch. Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei den Kandidaten, die sich für das Amt des Ortssprechers / der Ortssprecherin zur Verfügung gestellt haben.

Das sind die nächsten Sitzungstermine des Neustädter Stadtrates:

8. Juli

29. Juli

16. September

30. September

Nach der Sommerpause werden die Sitzungen im zweiwöchigen Turnus stattfinden.

Neue Fahnenmasten vor dem Rathaus

Kürzlich wurden die alten, nicht mehr zeitgemäßen Fahnenmasten vor dem Rathaus durch neue ersetzt.

Der Austausch wurde auf Anregung der städtischen Hausmeister vorgenommen, die sich um Auf- und Abbau der Masten sowie die Beflaggung kümmern.

Das Aufrichten der neuen Masten ist deutlich sicherer, weil diese über eine sogenannte Kipphalterung aufgerichtet werden können, ohne dass der 10 Meter hohe Mast wegrutschen könnte.

Zudem wiegen die neuen Masten nur einen Bruchteil und sind somit deutlich leichter handhabbar.



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

60 Jahre Neustädter Waldbad: Ein Jubiläumswochenende für die ganze Familie!



Das Neustädter Waldbad wird 60 – und das soll gebührend gefeiert werden. Am 25. und 26. Juli 2026 lädt das Waldbad zu einem abwechslungsreichen Jubiläumswochenende ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf zwei Tage voller Unterhaltung, Begegnungen und gemeinsamer Erinnerungen freuen.

Samstag: Familienprogramm und Sommerparty

Der Samstag, 25. Juli, steht ganz im Zeichen der Familien. Los geht es um 10 Uhr. Zahlreiche Vereine, Unternehmen und Organisationen aus Neustadt an der Aisch und der Region präsentieren sich mit spannenden Aktionen, Vorführungen und Mitmachangeboten. Moderator Jan Winkler begleitet die Gäste bis 17 Uhr durch das Programm.

Auf dem Gelände gibt es an beiden Tagen viel zu entdecken und auszuprobieren: Das Waldbad bietet unter anderem Aqua-Fitness-Kurse sowie Technikführungen an, bei denen Interessierte einen Blick hinter die Kulissen werfen können. Sportlich wird es beim Fußball-Dart und beim Golfturnier.

Auch die beteiligten Vereine und Partner haben zahlreiche Attraktionen vorbereitet. Geplant sind unter anderem Tanzaufführungen, Taekwondo- und Flag-Football-Vorführungen, eine Modellboot-Ausstellung sowie verschiedene Mitmachaktionen.

Ein besonderes Highlight wird die historische Fotoausstellung sein. Die schönsten Erinnerungen aus sechs Jahrzehnten Waldbadgeschichte werden am Jubiläumswochenende präsentiert und zeigen eindrucksvoll, welche Bedeutung das Bad für Generationen von Neustädterinnen und Neustädtern hat.

Ab 17 Uhr übernimmt das Team von Radio Energy Nürnberg mit Flo Kerschner und Alexander Hajek das Programm. Mit ihrer Sommerparty sorgen sie für Stimmung am Beckenrand. Für Spaß und gute Laune dürfte auch der Arschbomben-Contest sorgen. Ab 19 Uhr steht dann mit DJ Chris Deluxe (Landrat Dr. Christian von Dobschütz) ein besonderer Act an den Turntables.

Ein schönes Extra: Die Badezeit wird am Samstag einmalig bis 21 Uhr verlängert, gefeiert wird anschließend noch bis 22 Uhr.

Am Samstag gilt der reguläre Eintritt und am Sonntag ist der Eintritt für jeden frei.

Sonntag: Offizieller Festtag und Weißwurst-Frühschoppen

Am Sonntag startet das Programm um 10 Uhr mit der offiziellen Eröffnung und einem traditionellen Weißwurst-Frühschoppen. Für die passende musikalische Atmosphäre sorgt die Stadtkapelle Frankenland.

Im weiteren Verlauf des Tages setzen die beteiligten Vereine, Unternehmen und Organisationen ihre Vorführungen und Mitmachangebote fort. Moderator Jan Winkler führt von 12 bis 18 Uhr durch das Nachmittagsprogramm.

Das Veranstaltungsprogramm endet am Sonntag um 18 Uhr, anschließend darf noch bis 20 Uhr weiter gebadet werden. Der Eintritt ist am Sonntag für alle Besucherinnen und Besucher frei.

Jubiläums-Shirt noch bis 1. Juli sichern

Passend zum Jubiläumswochenende wurde ein eigenes Jubiläumslogo gestaltet, das die Geschichte des Neustädter Waldbads würdigt. Wer ein Stück Waldbadgeschichte bis zum Jubiläumswochenende in den Händen halten möchte, kann noch bis zum 1. Juli ein Jubiläums-T-Shirt vorbestellen. Die Shirts werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Die Größen XS und S kosten 15 Euro, die Größen M bis XXL 20 Euro. Bestellungen werden direkt an der Kasse des Waldbads während der regulären Öffnungszeiten entgegen genommen. Die Ausgabe erfolgt ab drei Tage vor dem Jubiläumswochenende. Selbstverständlich können auch noch bis zum Jubiläumswochenende Bestellungen aufgegeben werden.



Foto: Waldbad

Ein Wochenende für alle Generationen

„Seit 60 Jahren ist das Neustädter Waldbad weit mehr als nur ein Freibad. Es ist ein Ort der Begegnung, der Freizeit und vieler gemeinsamer Erinnerungen. Mit dem Jubiläumswochenende möchten wir diese Geschichte gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern feiern und zugleich allen danken, die das Waldbad über Jahrzehnte hinweg begleitet und unterstützt haben“, freuen sich Bürgermeister Alexander Müller sowie die Werkleiter Christopher Stirling und Julian Lindner auf das bevorstehende Fest.

Feiern Sie mit – 60 Jahre Waldbad, mitten im Sommer und mitten in der Region.

Sicherer Start, starke Perspektiven: Ausbildung bei der Stadt Neustadt an der Aisch

Interview mit Auszubildenden Jasmin Herzog

Hallo Jasmin, du bist aktuell unsere „dienstälteste“ Auszubildende bei der Stadt Neustadt an der Aisch und steckst mitten in deinen Abschlussprüfungen zur Verwaltungsfachangestellten.

Was hat dir in den letzten drei Jahren besonders an der Ausbildung bei der Stadtverwaltung gefallen?

Mir wird vor allem der erste Tag der Ausbildung immer besonders im Kopf bleiben, da ist man natürlich sehr aufgeregt und nervös, aber unsere Ausbildungsleitung Sandra und meine Vorgängerin Lara haben mich so herzlich empfangen und allen Kollegen vorgestellt, sodass sich das ganz schnell gelegt hat und ich mich direkt willkommen gefühlt habe. Das hat sich auch in den drei Jahren Ausbildungszeit nie geändert. Als Azubi darf man ja in jedem Sachgebiet Erfahrungen sammeln, das ist besonders gut, um Zusammenhänge in der Stadtverwaltung zu erkennen, und man weiß dann später auch immer, wer für was zuständig ist. Das war immer sehr abwechslungsreich, außerdem durfte ich auch mit in den Außendienst, das fand ich besonders interessant.

Wo liegen aus deiner Sicht die Herausforderungen bei der Ausbildung?

Die größte Herausforderung der Ausbildung liegt auf jeden Fall in der Schule, also Berufsschule und BVS. Es dreht sich quasi alles um das Gesetz, das Gute dabei ist natürlich, dass man nicht viel auswendig lernen muss, man hat in Prüfungen immer die Vorschriftensammlung mit den Bayerischen Gesetzen zur Hand und muss also nur wissen, wo die Antwort steht 😊



Unsere Auszubildende Jasmin Herzog (links) steckt gerade mitten in den Abschlussprüfungen, Lara Steiner (rechts) konnte die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bereits erfolgreich abschließen. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Die Schulzeit ist nicht ohne, aber dafür freut man sich umso mehr wieder zurück zur Arbeit und den Kollegen zu kommen, und das bleibt ja zum Glück auch länger als die Dauer der Ausbildung.

Wie sieht dein Alltag als Auszubildende aus?

Der Alltag als Azubi war für mich immer sehr abwechslungsreich, ich hatte meine normalen Aufgaben in dem Sachgebiet, in dem ich gerade war, aber wenn besondere Ereignisse stattfanden, wie z. B. eine Wahl, durfte ich immer da helfen, wo man mich besonders gebraucht hat. Außerdem durfte ich mich, gerade, wenn es darum ging neue Azubis anzulocken, immer kreativ ausleben, z. B. auf der Ausbildungsplatzbörse oder bei unserem Ferienfirmenitag. Sogar mit dem Bürgermeister durfte ich mitkommen zu Betriebsbesuchen, bei Neueröffnungen oder Jubiläen.

Zwischendurch ist man dann immer abwechselnd in der Berufsschule Fürth oder in der BVS.

Es wird also nie langweilig 😊

Vielen Dank, liebe Jasmin, für deine Einblicke in die Ausbildung bei der Stadtverwaltung und weiterhin viel Erfolg für deine Abschlussprüfungen!

Wir stellen ein

AUSBILDUNG ZUM/ZUR VERWALTUNGSFACH- ANGESTELLTEN (m/w/d)

Bereit für den nächsten Schritt?
Perfekt, denn die Stadt Neustadt a.d.Aisch sucht **DICH** für
die **Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten**
(m/w/d) für das **Ausbildungsjahr 2027**.

Die detaillierte Stellenbeschreibung sowie
weitere Stellenausschreibungen finden Sie auf
unserer Homepage unter [https://neustadt-
aisch.stellen.center](https://neustadt-aisch.stellen.center). Über den beiliegenden
QR-Code gelangen Sie direkt auf die Seite.

Stadt Neustadt a.d.Aisch – Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch
info@neustadt-aisch.de – Tel. 09161/666-11 – www.neustadt-aisch.de

Leben. Arbeiten. Wohlfühlen!



Foto links: Sophie Köstner, alle weiteren: Stadt Neustadt an der Aisch

Lange Kultur- und Einkaufsnacht am Freitag, 10. Juli – Welt.Bewegend!

Die Fußball-Weltmeisterschaft bewegt in diesem Sommer die Welt! Bewegung belebt auch unsere Innenstadt! Seien Sie dabei bei der Langen Kultur- und Einkaufsnacht am Freitag, 10. Juli von 18.00 bis 24.00 Uhr.

Bis mindestens 22.00 Uhr öffnen zahlreiche Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen und bieten den Besucherinnen und Besuchern attraktive Aktionen, besondere Angebote sowie ein stimmungsvolles Late-Night-Shopping-Erlebnis.

Auf drei Bühnen sorgen regionale Livebands für Stimmung: Deserted Horizon an der Mensa, Lou in der Wilhelmstraße und Max und der Plancke Wahnsinn in der Bahnhofstraße. Auch die mobilen Tanzgruppen, Batukeros und Seifenblasenkünstler sind wieder in der Stadt unterwegs. In der Würzburger Straße sorgt zudem das DUO SPAßKOFFER für Unterhal-

tung, und gegen 23.00 Uhr lädt eine beeindruckende Feuershow zum großen Finale auf den Marktplatz ein.

Im Technologietransferzentrum (TTZ) können Sie an dem Abend im Rahmen eines Tages der offenen Tür in die faszinierende Welt der KI eintauchen, während die Oldtimerfreunde im Bereich der Wilhelmstraße ihre Schmuckstücke ausstellen. In der gesamten Innenstadt locken kulinarische Angebote: Leckereien vom Grill, Langos, Corn- und Hotdogs, asiatische und afrikanische Speisen. Dazu laden erfrischende Cocktails und weitere Getränke zum Genießen und Verweilen ein.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Sommerabend mit Kultur, Musik, Genuss und Einkaufserlebnissen in unserer schönen Stadt!

Neue Fassade der Markgrafenhalle

Ende Mai konnte nach Abbau des Gerüstes die frisch sanierte Fassade der Markgrafenhalle präsentiert werden.

Je nach Lichteinfall schimmert die neue Aluminium-Verbundplatten-Fassade rötlich bis golden und fügt sich sehr schön in das Ensemble der benachbarten Schule ein.

Erster Bürgermeister Alexander Müller sowie Gerald Schorr und Frank Maes vom städtischen Bauamt dankten den beteiligten Firmen sowie der Förderstelle für die reibungslose, zuverlässige Zusammenarbeit. Die Fassade wurde trotz zweiwöchiger wetterbedingter Verzögerung innerhalb des angegebenen Zeitfensters von drei Monaten saniert.

Nun folgt noch bis Oktober der letzte Bauabschnitt, in dem die Heizungs- und Lüftungsanlage sowie die Elektrik für den Gastronomiebereich fertiggestellt werden.

Die Fördersumme betrug 704.000 Euro bei rund 4,5 Mio Euro Gesamtausgaben für die Sanierung der Halle.

Wir freuen uns sehr, dass unsere rund 50 Jahre alte Markgrafenhalle nach ihrer umfassenden Sanierung innen und außen auf Neubaustandard ist.



V.l.n.r. Frank Maes vom städtischen Bauamt, Erster Bürgermeister Alexander Müller und Bauamtsleiter Gerald Schorr präsentieren die neue Fassade der Markgrafenhalle. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Kunst um die Bleich am Samstag, 25. Juli – StraßenBühne als zusätzliches Highlight!

Am Samstag, den 25. Juli, verwandelt sich die Bleichanlage erneut in einen bunten Kunsthandwerkermarkt im Herzen Neustadts. Von 10.00 bis 19.00 Uhr präsentieren rund 60 Ausstellerinnen und Aussteller ihre liebevoll handgefertigten Werke. Das Angebot reicht von Holz- und Drechselarbeiten über Keramik, Druckkunst und Malerei bis hin zu Kleidung, Accessoires, Schmuck und Edelstahlobjekten – hier gibt es viel zu entdecken.

An einigen Ständen laden Vorführungen und Mitmachaktionen dazu ein, Handwerkskunst hautnah zu erleben. Auch kulinarisch ist bestens für die Besucherinnen und Besucher gesorgt: Die Königlich privilegierte Schützengesellschaft bietet Grillspezialitäten an, der BRK-Treff verwöhnt mit Kaffee und Kuchen. Die Fastnachtsgesellschaft der Geißböcke feiert parallel ihr traditionelles Geißbock-Weinfest mit fränkischer Brotzeit, regionalen Weinen und weiteren Köstlichkeiten. Der Kulturverein versorgt die Besucherinnen und Besucher vor dem Bleichhäusla mit Kartoffelspiralen, erfrischenden Getränken und Slush-Eis.

Für das kulturelle Rahmenprogramm hat sich der Kulturverein einiges einfallen lassen. Nach der erfolgreichen Premiere der StraßenBühne beim Heimatfest im vergangenen Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz und Jonglage. Kleine Formationen verschiedenster Stilrichtungen sorgen rund um die Bleich für Unterhaltung. Von Jazz und Schlager über leise Erzählkunst bis hin zu bekannten Liedern in neuem Gewand ist für jeden Geschmack etwas dabei. Gute Stimmung und tanzbare Klänge sind garantiert. Wer es lieber entspannt angehen möchte, findet auf den Grünflächen der Bleich den idealen Platz für einen gemütlichen Nachmittag auf der Picknickdecke.

Der Eintritt ist frei. Die auftretenden Künstlerinnen und Künstler freuen sich über eine freiwillige Spende in den Hut. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen abwechslungsreichen Sommertag rund um die Bleich und den Peter-Kolb-Platz!



Fotos: Stadt Neustadt an der Aisch



In der **Ansbacher Straße** zeigt sich die Natur derzeit von ihrer schönsten Seite. Die liebevoll angelegten Blumenbeete erstrahlen in voller Blüte und sorgen für ein farbenfrohes Bild. Vom Frühjahr bis weit in den Herbst hinein gibt es immer wieder neue Pflanzen und Blüten zu entdecken, die mit ihren unterschiedlichen Farben und Formen für abwechslungsreiche Akzente sorgen.

Zusätzlich wurden in der Ansbacher Straße 13 Bäume neu gepflanzt. Sie tragen nicht nur zu einem attraktiven Erscheinungsbild bei, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag für das Stadtklima und schaffen langfristig mehr Grün in der Stadt.



Vielen herzlichen Dank an unsere Schützen für die Baumspende!

Anlässlich ihres 555. Jubiläums hat die Kgl. priv. Schützengesellschaft einen Baum gespendet, der unweit ihres Schützenhauses einen schönen Platz gefunden hat. Vielen Dank dafür!

Die Platane ersetzt eine abgestorbene Linde, die kürzlich gefällt werden musste.



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

NEA-Aktiv e. V. lädt zum nächsten Treffen am 20. Juli 2026 ein



Nach den offenen Gesprächen und wertvollen Impulsen beim letzten Mal lädt der Verein NEA-Aktiv e.V. alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich zum nächsten NEA-Aktiv-Treffen ein. Die Veranstaltung findet am **Montag, den 20.07.2026**, um 19.00 Uhr im Saal des Gasthauses „Scharfes Eck“ statt.

Im Mittelpunkt des Treffens stehen der Austausch über aktuelle und neue Ideen zur Weiterentwicklung der Regi-

on sowie die Möglichkeit, sich aktiv in die Vereinsarbeit einzubringen. Auch neue Gesichter sind ausdrücklich willkommen.

NEA-Aktiv e. V. freut sich auf eine rege Teilnahme und einen konstruktiven Dialog mit allen Interessierten aus Neustadt an der Aisch und Umgebung.

Ihre Meinung ist gefragt!

Bürgerbefragung zur Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten

Die Befragung ist Teil eines wissenschaftlichen Forschungsprojekts von Herrn Wolfgang Schmidt, Doktorand am Hochschulinstitut Schaffhausen und Erster Bürgermeister der Gemeinde Buxheim. Ein Schwerpunkt bei dieser Befragung ist Ihre Einschätzung zur Verwaltung der Gemeinde bzw. Stadt, in der Sie wohnen.

Wir laden Sie herzlich ein, an der anonymen Online-Umfrage teilzunehmen. Ihre Einschätzungen helfen dabei, ein besse-

res Verständnis davon zu gewinnen, welche Aspekte der Arbeit von Städten und Gemeinden Menschen wichtig sind. Weiterhin sollen die Ergebnisse dazu beitragen, die Arbeit von Städten und Gemeinden weiter zu verbessern.

Über den folgenden Link oder den QR-Code gelangen Sie direkt zur Umfrage:
https://ww3.unipark.de/uc/ws Schmidt_/a1a8/



Neustädter Schlosshof Konzerte 2026



Foto: Lisa Schätz

Samstag, 4. Juli: Mathias Kellner **Can you BOARISCH, please?!**

Als einer der bekanntesten Liedermacher Bayerns ist Mathias Kellner seit vielen Jahren fester Bestandteil der Musik- und Kabarettzene. Seine packenden und unterhaltsamen Konzerte sind so legendär wie seine rauchig-bluesige Stimme und sein spitzbübischer Humor.

Mit seinem neuen Programm „Can you BOARISCH, please?“ lädt Kellner nun zu einer Reise durch die Wirren des Alltags ein. Mit seinen Songs über die Diagnose, dass er einen Vogel hat, das Älterwerden und durchzechte Nächte begeistert er genauso wie mit seinen großartigen bayrischen Übersetzungen von Musikklassikern wie „Johnny B. Goode“ oder „Hotel California“.



Foto: Philipp Thonet

Samstag, 1. August: Miriam Hanika & das kleine **Poesie Orchester** ***innenleben**

Aus einem Konzert dieser außergewöhnlichen Multiinstrumentalistin geht man immer anders heraus, als man hinein gekommen ist. Miriam Hanikas Lieder und ihr Instrument, die Oboe, sind füreinander geschaffen, wie eine eigene kleine Bastion gegen jeden Dualismus. Ob solo am Klavier oder mit ihrer mitreißenden Band – ihre berührenden Lieder haben eine wärmende Strahlkraft, der man sich nicht entziehen kann. Ihr aktuelles Album *innenleben erschien nun auf ihrem eigenen Label LOUISE. Hier begibt sich die Musikerin auf die Suche nach der universellen Weiblichkeit – immer auf den Spuren eines verbindenden Equalismus.



Foto: Andi Groh

Samstag, 11. Juli: Román y sus Timberos **Moderne Kubanische Salsa**

Román y sus Timberos ist eine Neugründung junger Musiker, die sich der modernen kubanischen Musik verschrieben haben. Jeder der Musiker hat bereits in anderen renommierten Latino Formationen Erfahrungen gesammelt. Es kann und soll die Hüfte bewegt und zu Salsa und Timba getanzt werden, wenn Román y sus Timberos im Neustädter Schlosshof aufspielen und für karibische Stimmung sorgen!

Besetzung:

Yina Martinez, Lavín Jari Rojas (Gesang)

Alan Tico Sandoval, Roberto Guerra (Percussion)

Wolfgang Christandl, Benni Jung (Posaune)

Marien Cruz Varona (Bass), Roman Gabla (Piano)

Allgemeine Informationen zu allen **Veranstaltungen:**

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Vorverkauf: 14,00 € (Ermäßigt: 10,00 €)

Abendkasse: 15,00 € (Ermäßigt: 10,00 €)

Ermäßigung für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr in Begleitung mindestens eines Elternteils haben freien Eintritt.

Veranstaltungsort: Schlosshof im Alten Schloss, Untere Schlossgasse 8, 91413 Neustadt an der Aisch

Ausweichquartier bei schlechter Witterung: NeuStadtHalle am Schloss, Würzburger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch
Kartenvorverkauf im Büro des Stadtmarketings im Erdgeschoss des Neustädter Rathauses, auf www.reservix.de, Tel.: 0761 / 88 78 811, bei allen Reservix – Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

Weitere Infos unter www.schlosshofkonzerte-neustadt.de oder facebook.com/schlosshofkonzerte.neustadt
Veranstalter: Veranstaltungs- und Kultur GmbH & Co. KG, Neustadt an der Aisch



Diebacher Feuerwehrjugend

Kürzlich trafen sich die vier Jugendlichen der Feuerwehr Diebach mit ihrem Jugendwart (JW) Niklas Kiehl zur Fahrzeug- und Gerätekunde im Feuerwehrhaus.

JW Kiehl erläuterte den zum Teil ganz neuen Nachwuchskräften ausführlich, welches Gerät wozu dient und wie es korrekt eingesetzt wird. In diesem Zusammenhang erfolgten auch die Hinweise im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften – schließlich wollen Feuerwehrleute helfen und nicht selbst als Opfer weitere Helfer binden.



Nachdem es in Diebach kein Hydrantennetz gibt, üben die Jugendlichen an einem „trockenen“ Unterflurhydranten.
Foto: Feuerwehr Diebach

Nachwuchskräfte in Sachen Schläuche, Armaturen und Geräte viel erfahren und „begreifen“ können. Hierzu zählte auch das Bedienen eines Unterflurhydranten – auch wenn es in Diebach diese Art der Wasserentnahme nicht gibt, stellt diese Tätigkeit elementares Feuerwehrwissen dar!

Niklas Kiehl sprach auch einige Besonderheiten für den Einsatzdienst an, denn im Falle eines Falles können die „Ü16-Feuerwehranwärter“ mit hinlangen – zum Beispiel beim Saugleitungsbau.

Wie im Flug waren die zwei Stunden vergangen! Auch wenn vom Löschfahrzeug in dieser Zeit nur etwa 50% der Ausrüstung „abgearbeitet“ wurden, haben die

Trotz der umfangreichen Wissensvermittlung hatten Basti, Jonas, Max und Nicola dennoch Spaß und waren gut gelaunt, aber dennoch voll bei der Sache.

Vom Garagenbrand zum Polterabend: Feuerwehr Schauerheim überrascht Kameraden



Schauerheim – In zahlreichen Übungen bereiten sich die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Schauerheim regelmäßig auf den Ernstfall vor. Doch eine kürzliche Einsatzübung nahm einen gänzlich unerwarteten Verlauf: Aus dem simulierten Garagenbrand wurde kurzerhand ein ausgelassener Polterabend.

Für die Übung hatte die Familie Frank ihr Anwesen zur Verfügung gestellt. Zunächst lief alles nach Plan: Ein Trupp wurde zur Brandbekämpfung eingesetzt, und die präparierten Übungspuppen konnten zügig aus der Gefahrenzone gerettet werden. Auch Kamerad Hannes Frank, der als Atemschutzträger im Einsatz war, profitierte von seiner Ortskenntnis im elterlichen Wohnhaus.

Als die Übung erfolgreich abgeschlossen war und die Einsatzkräfte routiniert mit dem Aufräumen begannen, wartete die wahre Überraschung auf das Paar. Statt technischem Gerät wurden Tische und Bänke auf das Gelände gebracht. Die Übungsszenerie wandelte sich in Windeseile in einen Polterabend. Porzellan und Kronkorken landeten auf dem Boden und mussten vom zukünftigen Brautpaar unter den Augen der Kameradinnen und Kameraden mehrfach zusammengekehrt werden. Erst kurz vor Mitternacht fand dieser besondere Einsatz ein Ende.

Die Feuerwehr Schauerheim bedankt sich herzlich bei der Familie Frank für die Bereitstellung des Übungsgeländes und die gelungene Geheimhaltung der Überraschung.

Nur wenige Tage später begleitete die Feuerwehr das Braut-

paar offiziell in den neuen Lebensabschnitt: Im Neustädter Schlosshof empfingen die Kameradinnen und Kameraden die Frischvermählten mit einem traditionellen Spalier und begleiteten sie im Anschluss mit einer Geleithfahrt zum Festort.

Die Feuerwehr Schauerheim wünscht dem Paar alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Fotos: Feuerwehr Schauerheim

Aus dem Stadtarchiv

Das Stadtarchiv Neustadt an der Aisch gibt gerne die folgenden Jahrfünft- und Jahrzehnt-Jubiläums-Daten bekannt (so weit bei der Stadt bekannt/gemeldet; dies bis zum Jahr 1961, also vor 65 Jahren). Als markantestes Datum stellen wir voran, dass **zum 01.01.1876 das Standesamt** als Institution neu eingerichtet wurde, also **vor 150 Jahren**. Seitdem haben wir alle

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in Registern zusammengefasst. Sie sind in den letzten Jahren auch digitalisiert worden von unserem ehrenamtlichen Mitarbeiter Peter Liehr und können nun transkribiert und gedruckt werden. Erst seit 150 Jahren gibt es also die „zivile“ Ehe, vorher ging das nur durch „die Kirche“ (Kirchenbücher).

im Jahr	= vor ... Jahren	Ereignis
741	1.285	Riedfeld wird erstmals urkundlich erwähnt
1391	635	die Stadtkirche wird erstmals erwähnt
1421	605	Röbleinsdorf und (Unter-)Strahlbach werden erstmals erwähnt
1461	565	Eroberung der Stadt – und Rückeroberung durch Albrecht Achilles
1471	555	Gründung der Schützengesellschaft
1486	540	der Markgraf und Kurfürst Albrecht Achilles stirbt auf dem Reichstag zu Frankfurt (*09.11.1414 †11.03.1486 – residierte oft in NEA)
1626	400	das neue (Renaissance-) Schloss wird fertiggestellt
1641	385	Plünderung der Stadt durch schwedische Truppen
1676	350	Renovierung der Stadtkirche
1711	315	Rathaus-Neubau (Fertigstellung 1714)
1771	255	Ruhr, Pocken, Missernten, Teuerung
1791	235	Ende der Brandenburger Markgrafenzeit, der Markgraf verkauft Ansbach-Bayreuth an „die Preußen“ (= Hohenzollern-Verwandtschaft)
1801	225	erste öffentliche Pockenschutzimpfung
1811	225	das Rentamt befindet sich von 1811 bis 1892 im Alten Schloss (Art Finanzamt)
1826	200	die katholische Kirchengemeinde gehört zu Bamberg (vorher Würzburg)
1831	195	erst seit dem 04.07.1831 dürfen katholische Menschen wieder auf dem Friedhof in Neustadt an der Aisch bestattet werden (!)
1831	195	erste Straßenbeleuchtung in NEA (mit Öl-Lampen)
1831	195	am 04.07.1831 erscheint die erste Zeitung (= „Wochenblatt der Stadt NEA“)
1851	175	das Krankenhaus wird „in der Schönau“ eingerichtet (= Bamberger Str. 45)
1861	165	Gründung des TSV 1861 Neustadt an der Aisch (Turn- und Sport-Verein) – der erste Turnsaal ist im Erdgeschoss des Rathauses
1871	155	Langenfelder Stadttor wird abgebrochen
1876	150	die Nebenbahn-Strecke nach Windsheim wird eröffnet am 01.07.1876
1876	150	gesetzlich bestimmt werden ab 01.01.1876 die Standesämter installiert
1881	145	Grundsteinlegung zur katholischen Kirche in der Ansbacher Straße
1896	130	Gründung des Roten Kreuzes (durch die Turner-Abteilung)
1906	120	das Neue Schloss brennt bis auf den Treppenturm ab
1906	120	Gründung Arbeiter-Gesangverein (AGV); CVJM; SPD-Ortsverein; Fremdenverkehrsverein
1926	100	die Volksschule ist 8-klassig (vorher 7-klassig)
1941	85	28./29.07.1941 Jahrhundert-Hochwasser (viele Bilder im Archiv)
1951	75	Neubau Rathaus eröffnet (1947 abgebrannt)
1951	75	Gründung ADAC; Jagdschutz- und Jägerverband; Doppelquartett Octavia
1951	75	Einweihung der Besamungszentrale (Karl-Eibl-Straße)
1956	70	die Aischbrücken werden gebaut (Würzburger Straße; zu Kriegsende gesprengt)
1956	70	das Gymnasium wird 9-klassig (vorher 8-klassig)
1961	65	Gründung des „Geschichts- und Heimatvereins“ (vorher: „Historischer Verein“)

Unser kleines Heft „historischer Schnelldurchlauf“ mit den Ereignissen unserer Heimatstadt ist in der 2. Auflage neu erschienen und kann kostenlos im Rathaus oder im Archiv abgeholt werden.

Für Verbesserungsvorschläge und weitere Einträge sind wir sehr dankbar.

Ihr Stadtarchiv Neustadt an der Aisch am Peter-Kolb-Platz 4 – 2. Stock – jeweils an den Dienstagen.



Grüne Seite

Mittelwald



Mittelwälder (eine kulturhistorische Form der Waldbewirtschaftung) gehören zu den **artenreichsten Lebensräumen** Bayerns, etwa ein Drittel aller bayerischen Mittel- und Niederwaldflächen liegt in Frankens Mehrregion.

Kennzeichen von Mittelwäldern

- Lichtdurchflutete und schattig-feuchte Flächen
- Vielfältige Wald- und Holzstrukturen
- Mosaik an unterschiedlich alten Bäumen und unterschiedlichsten Lebensraumbedingungen → große **Artenvielfalt** im Mittelwald: Pflanzen, Schmetterlinge, Fledermäuse, Vögel, usw.
- Jährlich werden **ausgewählte Teilflächen eingeschlagen** bis gesamte Waldfläche einmal abgeerntet ist - dann geht es wieder von vorne los

Hohe Klimaresilienz im Mittelwald

- ☛ Tiefreichendes Wurzelsystem → bessere Wasserversorgung
- ☛ Aufgelockertes Kronendach: Mehr Wasser gelangt zum Boden und kann auch kleine Bäume versorgen
- ☛ Vielfalt an Baumarten

Mittel- und Niederwälder in Bayern

https://www.bestellen.bayern.de/lfu_nat_00498



Einladung zum Ferienprogramm

Spiel und Spaß für Kinder unter dem Motto „Rund um die Feuerwehr“ gibt es am Samstag, 1. August 2026, auf dem Feuerwehr-Gelände am Leonhard-Bankel-Platz. Die Spiele sind für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Ihren Spaß hatten aber in den letzten Jahren auch schon zahlreiche jüngere bei uns! Und ihre Eltern, Großeltern und Begleiter verwöhnen wir u. a. mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.

Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch!

Die Einsätze im Mai 2026

2x Brand (Brandmeldeanlage; Rauchentwicklung)

7x Hilfeleistung (Baum umgestürzt; Personenrettung mit Drehleiter; Störche beringen; Amtshilfe für Polizei; sonstige Hilfeleistungen)

4x Sonstige (Öffentlichkeitsarbeit; Sicherheitswachen)

Termine: Für aktuelle (Termin-)Informationen verweisen wir auf unseren Internetauftritt unter www.florian-neustadt.de



Foto: Feuerwehr Neustadt an der Aisch

AUS DEN FRAKTIONEN



V.l.n.r. Christopher Wirth, Alexander Meinel, Christian Köstner, Christine Pohli, Sven Summ, Alexander Müller, Jutta Bauereiß, Martin Hufnagel, Richard Dollinger, Peter Holzmann, Mario Leibold. Foto: Annalena Dollinger

Die CSU-Fraktion sagt danke, Neustadt!

Danke an alle Wählerinnen und Wähler, Unterstützerinnen und Unterstützer, Aktiven und Kandidierenden bei der diesjährigen Kommunalwahl! Danke für diesen herausragenden Vertrauensbeweis als Bestätigung für unsere politische Arbeit.

Die CSU-Fraktion ist nun mit zehn Stadträten im Stadtrat ver-

treten und stellt mit Alexander Müller den ersten Bürgermeister.

Wir versichern Ihnen, dass wir uns weiterhin für das Wohl von Neustadt mit aller Kraft einsetzen werden, vor allem in dieser ungewissen Zeit.

Die Neustadtwerke suchen Verstärkung!



Foto: Neustadtwerke

Die Neustadtwerke stehen für moderne Versorgung, regionale Verantwortung und ein starkes Miteinander. Werden Sie Teil der Energiewende vor Ort und unterstützen Sie uns in Vollzeit als:

- **Mitarbeiter im Kundenservice (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Verbrauchsabrechnung / Shared Service (m/w/d)**

Bei den Neustadtwerken erwartet Sie nicht nur ein sicherer Arbeitsplatz, sondern auch ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit echten Entwicklungsmöglichkeiten. Flexibilität, Eigeninitiative und die Bereitschaft Neues zu lernen, sind bei uns wichtiger als starre Berufsprofile – denn die Energiebranche ist

in Bewegung und wir bewegen uns als Team mit ihr.

Als regional verwurzeltes Unternehmen tragen wir täglich zur lebenswichtigen Grundversorgung vor Ort bei. Gleichzeitig engagieren wir uns aktiv für die Energiewende sowie für soziale Projekte in unserer Region. Mit rund 50 Mitarbeitenden, einem starken Teamgeist und kurzen Entscheidungswegen bieten wir ein familiäres Arbeitsumfeld, in dem Zusammenarbeit großgeschrieben wird.

Neben einem wohnortnahen Einsatzort profitieren unsere Mitarbeitenden von attraktiven Zusatz- und Sozialleistungen sowie vielseitigen, spannenden Tätigkeiten.

- ✓ **Vergütung nach TV-V inklusive 13. Monatsgehalt**
- ✓ **30 Tage Urlaub (plus arbeitsfrei am 24.12. & 31.12.)**
- ✓ **Betriebliche Altersvorsorge (ZVK)**

Wenn Sie Lust auf einen zukunftssicheren Job in einem modernen und kommunal geprägten Unternehmen haben sowie die Zukunft aktiv mitgestalten möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Scannen Sie einfach den QR-Code, um mehr zu den Stellenprofilen zu erfahren und bewerben Sie sich direkt online: www.neustadtwerke.de/stellenangebote.html



EXPO-NEA am 28. Juni – Wir sind dabei!

Am Sonntag, den 28. Juni, sind die Neustadtwerke auf der EXPO-NEA auf dem Festplatz in Neustadt an der Aisch mit einem Stand vertreten. Wir laden alle Besucherinnen und Besucher herzlich ein vorbeizuschauen!

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Einblick in die Arbeit Ihres regionalen Versorgers – persönlich, nah und zum Mitmachen:

- ✓ **Erfrischung inklusive:** An unserer Wasserbar schenken wir Trinkwasser und Wasser-Drinks gegen eine kleine Spende aus.
- ✓ **Karriere & Ausbildung:** Informieren Sie sich über spannende Ausbildungsberufe und Einstiegsmöglichkeiten bei den Stadtwerken.

Ob Technik zum Anfassen und Ausprobieren, interessante Gespräche oder einfach eine kurze Pause bei einem Glas Wasser – bei uns am Stand ist für Groß und Klein etwas geboten.



Foto: Neustadtwerke

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Halbzeit beim Energie- und Wasserverbrauch: Zählerstände zum 30. Juni prüfen



Foto: Neustadtwerke

Die Neustadtwerke empfehlen ihren Kundinnen und Kunden, zum 30. Juni die aktuellen Zählerstände für Strom, Gas und Wasser zu erfassen und mit den Vorjahreswerten abzugleichen.

Warum lohnt sich das? Aufgrund der Kälteperiode zu Jahresbeginn kann es insbesondere beim Gasverbrauch oder durch den verstärkten Strombezug der Wärmepumpen zu einem spürbar höheren Energiebedarf gekommen sein. Dies konnte jedoch in den bisherigen Abschlagsberechnungen noch

nicht berücksichtigt werden. Ein Blick auf die aktuellen Zählerstände hilft dabei, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und die Abschläge gegebenenfalls anzupassen.

Nach einem Umzug bietet sich ebenfalls eine Zwischenablesung an. Sie verschafft Ihnen einen guten Überblick über Ihren tatsächlichen Verbrauch in der neuen Wohnung und ermöglicht es, die Höhe der monatlichen Abschläge realistisch einzuschätzen und bei Bedarf zu korrigieren.

Idealerweise erfolgt die Ablesung am 30. Juni, sie kann jedoch ebenso in den Tagen davor oder danach durchgeführt werden. Entscheidend ist, die Zählerstände regelmäßig zu kontrollieren und das eigene Verbrauchsverhalten im Blick zu behalten.

Wer möchte, kann seine Zählerstände im Online-Kundenportal unter <https://portal.neustadtwerke.de> als Zwischenablesung hinterlegen, so erhalten Sie die Information auch in Ihrer nächsten Rechnung ausgewiesen.

Bei Fragen hilft Ihnen unser Kundenservice gerne weiter – per E-Mail an kundenservice@neustadtwerke.de oder telefonisch unter 09161-785 500.



Sie fahren elektrisch? Dann sichern Sie sich jetzt 260 Euro!

Die Antragsphase für die THG Quote 2026 läuft und lohnt sich für jeden, der ein vollelektrisches Fahrzeug fährt. Sie erhalten in diesem Jahr **eine Prämie von 260 Euro**. Den Bonus können Sie sich ganz einfach über das THG Portal der Neustadtwerke sichern.

Die Beantragung ist unkompliziert: Persönliche Daten eingeben, Fahrzeugschein hochladen – alles Weitere wird übernommen. Wer die THG Quote bereits im vergangenen Jahr über die Neustadtwerke beantragt hat, kann den Antrag ganz bequem im bestehenden Account verlängern.

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und beantragen Sie Ihre THG-Quote: www.neustadtwerke.de/thg-quote.html



Foto: Neustadtwerke

AWO Mittagsbetreuung

Erlebnisreiche Tage wurden in der Pfingst-Ferienwoche den Schülerinnen und Schülern geboten. In den Räumen der AWO-Mittagsbetreuung-Comeniuschule wurde von den Betreuerinnen der beiden Einrichtungen das Programm abwechslungsreich gestaltet.

Auf dem Programm stand: Bemalen von Blumentöpfen, Sonnenblumen säen, „eigenes Kino in der Mitti“ geschaffen mit selbstgemachtem Popcorn, Besuch auf dem Spielplatz im Hasengründlein, Spaziergang zum Plärrer – um dort Eis zu genießen, Besuch auf dem Demeterhof Mondel in Unterstrahlbach. Hier durfte jedes Kind Butter herstellen, auch wurde ihnen vieles über die Tiere erzählt, die auf dem Bauernhof leben, und sie durften angefasst bzw. gestreichelt werden. Die Vesperpause wurde gerne angenommen. Alles in allem eine wundervolle Zeit für die Ferienkinder.



Foto: AWO Mittagsbetreuung Grundschule Neues Schloss

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Die AWO Mittagsbetreuungen Grundschule Neues Schloss und Comenius Grundschule bieten für die Schulferien eine gemeinsame Ferienbetreuung an.

Zeitraum: 03. – 21. August 2026 (je Montag – Freitag)

Betreuungszeiten: 7.30 – 15.30 Uhr

Kosten: 20,- € pro Tag / 90,- € für die ganze Woche (inkl. Verpflegung)

Anmeldung erbeten bis: 10.07.2026

Den Vertrag für die Ferienbetreuung erhalten Sie in den beiden Mittagsbetreuungen.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne:

01522/7343216 oder

mittagsbetreuung@gs-neues-schloss.de

An der AWO Ferienbetreuung können Grundschulkinder von der 1. bis zur 4. Klasse teilnehmen.

Wir freuen uns auf euch!



freil!ch



Deine Plattform für
Engagement in Bayern

www.freiwilligenzentrum-nea.de



Zeit zum Wachsen in der Schatzkiste



Foto: Entdecker+Kindergarten Schatzkiste

Im Frühling und Frühsommer ist in unserer Schatzkiste, wie jedes Jahr, viel los! Wir bringen unseren Garten wieder auf Vordermann. Freundlich unterstützt wurden wir dabei wiederholt durch das Projekt „Gemüsebeete für Kids“ der EDEKA-Stiftung und unserer Patin Christina Suschkow vom ortsansässigen EDEKA Suschkow aus Neustadt an der Aisch.

Bereits letztes Jahr haben wir ein komplettes Gartenequipment aus einem Hochbeet, Kinderschürzen und kleinen Gießkannen, sowie natürlich der benötigten Erde, Samen, Setzlinge und begleitendes Lernmaterial erhalten. Dieses

Jahr fand erst ein Frühjahrsputz in unseren Beeten durch unsere interne „Kindergarten – Gartengruppe“ (10 Kinder im Alter von 3–6 Jahren) statt und am 11. Mai 2026 gab es eine neue Pflanzaktion mit einem geschulten Team der Stiftung sowie Frau Suschkow, die den Kindern auch genau erklärten, was Pflanzen zum Wachsen brauchen. Auch dieses Jahr wurden wieder kleine Salat-, Gurken-, Kohlrabi-, Rote Beete- und Mangoldsetzlinge gespendet. Dazu gab es Karottensamen, die ebenfalls an diesem Vormittag unter liebevoller Begleitung ins Beet gebracht wurden. Im Anschluss daran hat jedes Teilnehmerkind eine Urkunde bekommen.

Nun müssen wir natürlich jeden Tag weiter Verantwortung übernehmen, fleißig gießen und nach dem Rechten sehen. Auch durch diese Aktion machen wir den Jüngsten gemeinsam knackiges Gemüse und gesunde Lebensmittel schmackhaft. Und nicht nur das: Die Kinder lernen, wo und wie Gemüse wächst und wie viel Pflege es benötigt, bis aus einem kleinen Samen eine große Frucht wird.

Um den Rest unseres eigenen „Naschgartens“ mit verschiedenen Beeren, Äpfeln und weiteren Hochbeeten haben wir natürlich längst gekümmert.

Das Erfolgsgeheimnis: Selbermachen und Spaß dabei haben. Viele Grüße aus der Schatzkiste!

Neues aus der Kleinen Welt

Die letzten Wochen standen bei unseren Kindern ganz im Zeichen der Neustädter Kirchweih. Sie waren sehr aufgeregt und die Vorfreude war deutlich zu spüren. Der Kindertag begann am frühen Nachmittag mit dem Umzug und den wirklich tollen Vorführungen der Grundschulkinder beider Grundschulen. Anschließend waren dann auch eine große Menge Kinder auf der Kerwa unterwegs. So aufregend! Da gab es viel zu erzählen. Etwas zum Schmunzeln, der Kindermund eines Jungen am Morgen danach: „Weißt du was? Ich war im Gruselhaus, das war gar nicht schön, weil die Geister echt verrückt sind!“ Nach den Pfingstferien sind nun die letzten Wochen dieses Schul- und Kindergartenjahres angebrochen.

Gebärdensupportierte Kommunikation

Unser Team setzte sich in einer von der Lebenshilfe durchgeführten Schulung bei uns in der Einrichtung mit dem Thema: GuK auseinander. GuK steht für Gebärdensupportierte Kommunikation und wurde entwickelt, um Kindern mit einer verzögerten Sprachentwicklung durch den Einsatz von Gebärden die Verständigung zu erleichtern. Es war sehr viel Interessantes dabei, was wir gewiss umsetzen werden. Vielen Dank für die Inputs.

Das erwartet uns noch

Der Elternabend für die neuen Familien steht an und die Schnuppertage für unsere Kleinsten starten bald. Für unsere

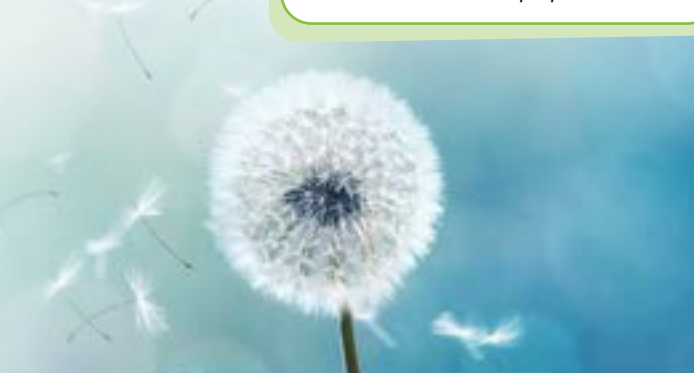
Großen wird es noch mal richtig spannend. **Vorschulübernachtung**, das große **Rausschmeißfest** mit der ganzen Familie, eine **Wanderung** und der praktische Teil der **Verkehrserziehung** mit der Polizei stehen noch auf dem Plan. Und natürlich genießen bei uns Alle das schöne Wetter und die Matsch- und Wasseranlage im Garten stehen hoch im Kurs. Sommer, du darfst kommen und ruhig lange bleiben!

Herzlichst Ihre
Kleine Welt aus Schauerheim
Elke Senft-Frühwald & Team Kleine Welt



**Mögen deine Wünsche
wie die Samen eines
Löwenzahns fliegen
und dir Liebe und Glück bringen!**

aus Herz über Kopf Sprüche



Autorenlesung begeistert die Kinder der Grundschule Neues Schloss



GRUNDSCHULE NEUES SCHLOSS



Am 20. Mai bekam die Grundschule Neues Schloss besonderen Besuch: Der Kinderbuchautor Sven Gerhardt war zu Gast und las den Schülerinnen und Schülern der ersten und zweiten Klassen aus seinem Buch „Mister Marple und die Schnüfflerbande“ vor, bei den dritten und vierten Klassen war es das Buch „Internat Undercover“.

Schon nach den ersten Minuten waren die Kinder begeistert. Während der Lesung zeigte Herr Gerhardt passende Bilder, die die Geschichten lebendig werden ließen. So konnten die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer noch besser in die spannende Welt der Schnüfflerbande und des Internats Undercover eintauchen. Besonders schön war, dass die Kinder immer wieder aktiv mitmachen durften. Dadurch wurde die Lesung abwechslungsreich und sorgte für viele neugierige und fröhliche Gesichter. Mit viel Humor und Spannung erzählte der Autor die Geschichten. Die Kinder hörten aufmerksam zu und verfolgten das Vorlesen aus den Büchern mit großem Interesse. Am Ende der Veranstaltung hatten sie auch noch die Gelegenheit, dem Autor Fragen zu stellen. Die Kinder erfuhren z. B. wie die Bilder im Buch von dem Illustrator gezeichnet wurden, indem ihnen dazu ein anschauliches Video gezeigt wurde.

Die beiden Lesungen waren für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis und werden den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Die Grundschule Neues Schloss bedankt sich herzlich bei Sven Gerhardt für seinen Besuch und die spannende Zeit mit seinen Büchern, ebenso gilt der Buch-

handlung Dorn und Frau Stella Cramer ein großes Dankeschön für die Unterstützung dieser Autorenlesung.

Ein weiterer ganz besonderer Projekttag im Mai war der Aktionstag Musik 2026

Musizieren macht Kindern nicht nur Spaß, es stimuliert auch das Gehirn. Beide Hirnhälften „funken“ dabei intensiv hin und her. Kinder lernen, genau zuzuhören und ihr Musikspiel auf andere abzustimmen. Diese und viele weitere Gründe bestätigen, wie wichtig das Musizieren und der Musikunterricht in der Schule sind. Umso besser, dass es an der Grundschule Neues Schloss den Aktionstag Musik gibt. Am 18. Mai war es wieder so weit. Auch in diesem Jahr gab es für die Kinder ein vielfältiges Angebot an musikalischen Workshops. Jede Klasse hatte Gelegenheit, eine musikalische Begleitung für das Lied „Sali Bonani“ einzustudieren. Neben Boomwhackers und Xylophonen wurde auch mit Klangstäben eifrig das Rhythmusgefühl der Schülerinnen und Schüler auf die Probe gestellt. So entstand eine vielfältige und sorgfältig aufeinander abgestimmte Begleitung für das gemeinsame Lied. Der Abschluss für den Aktionstag Musik fand in der Turnhalle statt, wo sich die ganze Schule versammelt hat. Hier wurde das vorher einstudierte Lied gemeinsam gesungen und von den Klassen und ihren Instrumenten begleitet. So sorgt der Aktionstag nicht nur dafür, dass jedes Kind eine Gelegenheit hat, gemeinsam mit anderen zu musizieren und Instrumente auszuprobieren, es entsteht auch ein friedlicher gemeinsamer Abschluss für die ganze Schule.



Fotos: Grundschule Neues Schloss



**Wir sind auch
online für Sie da!**

Folgen Sie uns auf Instagram, Facebook, Homepage!

neustadtaisch_de

Stadtportal

Neustadt a.d.Aisch

neustadt-aisch.de



Stadt Neustadt a.d.Aisch | Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 666-14, stadtmarketing@neustadt-aisch.de



Spannende Spiele und großer Teamgeist beim Fußballturnier der Comenius-Grundschule



In Neustadt an der Aisch strömten fast zeitgleich mit dem Eröffnungsspiel der Fußball-Weltmeisterschaft am 12. Juni 2026 nicht wenige Eltern in die neu renovierte Markgrafenhalle, um ihre Kinder beim **Grundschulfußballturnier** der 3. und 4. Klassen der Comenius-Grundschule anzufeuern. Wetterbedingt wurde die Sportveranstaltung von draußen in die Halle verlegt, was die Spielfreude der Kinder nicht im Geringsten schmälerte.

Nach einer kurzen Begrüßung wurden die Kinder zu einem schwungvollen Aufwärmprogramm aufgefordert. Gespielt wurden im Anschluss 10 Spiele im Modus „Jeder gegen jeden“. Jede Partie dauerte zweimal fünf Minuten. Pro Team standen jeweils sechs Feldspielerinnen und Feldspieler sowie ein Torwart oder eine Torhüterin auf dem Feld. Die Kinder erschienen bereits in ihrer Klassenfarbe, hatten sich gut in den vorangegangenen Sportstunden vorbereitet und „fliegende“ Einwechselspieler in der Wechselzone am Spielfeldrand positioniert. Teil jedes Teams waren Jungen UND Mädchen. Die Klassen 3a, 3b, 4a, 4b und 4c sorgten für einen kurzweiligen Turnierverlauf. Für den regelgerechten Ablauf der Spiele konnten sich die Kinder bei engagierten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern des Friedrich-Alexander-Gymnasiums bedanken. Monja, Sanja, August und Jona wurden für dieses Event gewonnen sowie vom Unterricht freigestellt und machten ihre Aufgabe beeindruckend sicher und unauffällig.

Von der ersten Begegnung an entwickelte sich ein aktionsreiches und spannendes Turnier. Die Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten aufmerksam die vielen Tore, gelungenen

Spielzüge und sehenswerten Paraden. Nicht nur der sportliche Erfolg stand im Mittelpunkt, sondern das gemeinsame **TEAM-Erlebnis** innerhalb der Klasse stärkte den Zusammenhalt untereinander und führte zu ausgelassenen Anfeuerungsrufen auch für Kinder, die bisher wenige Erfahrungen beim Fußball gesammelt haben. Immer wieder sorgten Jubelrufe und Schulterklopper für schöne Momente im Turnier, denn beim Fußball konnten eben auch Kinder überzeugen, die sonst in den herkömmlichen Fächern des Grundschulvormittages weniger auf sich aufmerksam machen. Manche Kinder ließen sich in ihrer Rolle neben dem Platz beim Anfeuern und Daumen drücken gleichsam in das Spiel hineinziehen und waren voll dabei, wenn es galt, beim Wechsel der Schienbeinschoner oder beim Aufmuntern der eigenen Mannschaft zu helfen. Trotz des spürbaren Wettbewerbsgedankens boten die Kinder einen ausgesprochen fairen und respektvollen Umgang miteinander. Die Verwarnungskarten der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter wurden an diesem Vormittag nicht gesehen, denn Fair Play wurde auf und neben dem Spielfeld großgeschrieben. Am Ende durfte sich die Klasse 3b über den Turniersieg freuen. Sie blieb bei ihren vier Begegnungen ungeschlagen und vertritt nun die Comenius-Grundschule beim anstehenden Kreisturnier am 06. Juli 2026 in Diespeck. Die Comenius-Grundschule bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern und vor allem bei ihrem Lehrer Lukas Wunsch für die perfekte Organisation des Turniers.

Das Grundschulfußballturnier wird den Kindern als ein sportliches Highlight in Erinnerung bleiben, das nicht nur spannende Spiele bot, sondern vor allem zeigte, wie viel Freude gemeinsamer Sport und fairer Wettbewerb bereiten können. Unserer Klasse 3b wünschen wir beim Kreisturnier viel Erfolg und viele Tore bei ihrem eigenen „(Mini-) Meisterschafts-Erlebnis“.



Kerwa im Kindergarten – Eine schöne Tradition für unsere Kinder

Auch in diesem Jahr wurde in unserem Kindergarten wieder Kerwa gefeiert. Bereits am Freitag vor den Pfingstferien begann die Vorfreude auf unser Fest. Gemeinsam holten wir unsere Kerwafichte ab. Tatkräftige Unterstützung erhielten wir dabei von vier starken Ficht'n Lupfern, die den Baum vom Waldbad bis zu unserem Kindergarten transportierten. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Am Montag nach den Pfingstferien war es dann endlich so weit: Die Kinder schmückten die Kerwafichte mit roten und weißen Bändern. Anschließend wurde sie feierlich aufgestellt und bildete den Mittelpunkt unserer kleinen Kindergarten-Kerwa.

Frau Dekanin Brecht begleitete die Feier mit einigen passenden Worten. Gemeinsam sangen wir anschließend unser Kerwaliedle und stimmten uns damit auf die Festlichkeiten ein. Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht fehlen. Als krönenden Abschluss erhielt jedes Kind eine Bratwurstsemmel und ein kleines Raspa – denn das gehört zu einem echten Kerwabesuch einfach dazu. Dies wurde von unserem tollen Elternbeirat gesponsert – auch herzlichen Dank dafür. So konnten die Kinder eine schöne fränkische Tradition erleben, gemeinsam feiern und einen fröhlichen Tag im Kindergarten verbringen. Die Kerwa bleibt sicherlich noch lange in guter Erinnerung.



Foto: Friedrich-Oberlin-Kindergarten



Schulsanitäter-Ausbildung

In diesem Schuljahr startete erneut eine Schulsanitäter-Ausbildung. 12 Schülerinnen und Schüler aus der 7. und 8. Jahrgangsstufe wurden von dem BRK-Ausbilder Uwe Ficht in zehn Unterrichtseinheiten geschult. Inhalte der Ausbildung waren das richtige Verhalten am Unfallort, das Absetzen des Notrufs, die Wundversorgung, die stabile Seitenlage und die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Durch Fallbeispiele wurden die Inhalte verdeutlicht und mit vielen praktischen Übungen geübt und vertieft.

Nach Abschluss der Ausbildung erfolgte dann die Abschlussprüfung. In Zweier- und Dreiergruppen mussten die Schülerinnen und Schüler eine ihnen nicht bekannte Unfallsituation richtig einschätzen und die geeigneten Erste Hilfe Maßnahmen einleiten. Diese Prüfung, unter den strengen Augen unseres Ausbilders, Uwe Ficht, haben alle Schüler mit Bravour bestanden. **Herzlichen Glückwunsch!**

Damit unsere Schulsanitäter nun ihren Dienst richtig aufnehmen können bekamen sie vom Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim, Harry Scheuenstuhl, einen Rettungsrucksack und Rettungswesten gespendet. **Vielen Dank dafür!**

Bereits jetzt sind schon weitere Treffen der Sanitäter geplant, um aktuelle Fälle zu besprechen und die erlernten Erste-Hilfe-Maßnahmen immer wieder aufzufrischen und zu vertiefen.



Foto: Mittelschule am Turm



KI hautnah erleben im TTZ zur Langen Kultur- und Einkaufsnacht

Künstliche Intelligenz ist längst Teil unseres Alltags – ob beim Schreiben, Übersetzen, Navigieren oder bei der Internetsuche. Doch wie funktioniert sie eigentlich? Und welche Möglichkeiten bietet sie für unseren Alltag und die Arbeitswelt? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Sie bei der Langen Kultur- und Einkaufsnacht im Technologietransferzentrum Neustadt an der Aisch.

Entdecken Sie aktuelle Anwendungen der Künstlichen Intelligenz, probieren Sie verschiedene KI-Tools selbst aus und kommen Sie mit unserem Team ins Gespräch. Erfahren Sie auf verständliche und praxisnahe Weise, wie KI heute bereits eingesetzt wird und welche Chancen sie für Alltag, Beruf und Unternehmen bietet.

Das erwartet Sie

- Spannende Einblicke in die Welt der Künstlichen Intelligenz
- KI-Anwendungen zum Ausprobieren und Entdecken
- Praxisbeispiele aus Alltag, Wirtschaft und Forschung
- Gelegenheit zum Austausch mit unseren Expertinnen und Experten
- Antworten auf Ihre Fragen rund um Künstliche Intelligenz

Termin & Ort

 Freitag, 10. Juli 2026

 18.00 bis 22.00 Uhr

 TTZ NEA, Wilhelmstraße 16, 91413 Neustadt an der Aisch



Für wen?

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – ganz gleich, ob Sie sich zum ersten Mal mit KI beschäftigen oder bereits erste Erfahrungen gesammelt haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Seien Sie dabei!

Lernen Sie Künstliche Intelligenz aus einer neuen Perspektive kennen, probieren Sie Anwendungen selbst aus und entdecken Sie, welche Möglichkeiten diese Technologie schon heute bietet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sommerpause bei „Lauschen und Lachen“

Das „Lauschen und Lachen“-Team macht im Juli und August eine Sommerpause. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im September!



www.katze-ev.de

Geänderten Ausgabeort beachten!!

KATZE e.V.

Secondhand-Basar für Kinderausstattung
Neustadt an der Aisch

LISTENVERKAUF für die Herbst-Winteraktion

am Samstag, den 25.07.2026

von 12.00 bis 13.30 Uhr

**Mensa der Grundschule Neues Schloss,
Schlossplatz 5, Neustadt an der Aisch**

Herbst-/Winteraktion 31.08. bis 24.09.26

Caritas in Fürth und Neustadt an der Aisch fusionieren



Unter dem diesjährigen bundesweiten Caritas-Motto „Zusammen geht was“ schauen die Mitglieder beider Verbände optimistisch in die Zukunft. Foto: Michelle Richter/Caritas Fürth

Zusammen geht was!

Mit einem einmütigen Votum machten die beiden Mitgliederversammlungen der Caritasverbände Scheinfeld und Landkreis Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim sowie Stadt und Landkreis Fürth den Weg frei für eine gemeinsame Zukunft beider Caritasverbände.

Im Pfarrzentrum St. Marien in Langenzenn stimmten die Caritas-Mitglieder dem neuen Verband zu, der nach Eintragung ins Vereinsregister den Namen „Caritasverband Fürth und Neustadt/Aisch e.V.“ tragen wird.

Ausbau von Caritas-Angeboten als Perspektive

Die beiden hauptamtlichen Vorstände Andreas Schilling (Neustadt/Aisch) und Michael Bischoff (Fürth) machten deutlich, dass es zuvorderst nicht um „Einsparungen“ gehe, sondern um den Ausbau der Caritas-Angebote. Man ergänze sich auf vielen Arbeitsfeldern – von der Freiwilligenarbeit über

den Betreuungsverein und die Wohnungslosenarbeit bis zum Quartiersmanagement, so Schilling und Bischoff: „Wir verfügen schon heute über viele Standorte in städtischen und ländlichen Regionen mit großer sozialer Bandbreite und ein starkes Netzwerk mit Kommunen, Kirchen, Bildungseinrichtungen und Gesellschaft.“

Vorstände verabschiedet, neuer Aufsichtsrat gewählt

Mit über 300 Mitarbeitenden, rund 500 aktiven Ehrenamtlichen und 430 Mitgliedern entsteht ein leistungsfähiger Verband, der sich zukünftig um 15.000 Klienten, Patienten und Besucher in seinen Einrichtungen, Beratungsstellen und Hilfsangeboten kümmern wird.

Nachdem unter notarieller Aufsicht die Verschmelzungsbeschlüsse gefallen waren, wählten die Mitglieder die neuen Aufsichtsratsmitglieder Andre Deraëd, Klaus Gimperlein, Bettina von Grafenstein, Sabine Herderich, Bernhard Metzger, Ruth Papouschek und Gabriele Syben einstimmig. Michael Reeg und Lothar Baumüller waren vom DiCV Bamberg schon zuvor bestimmt worden.

Mit der Bestellung des hauptamtlichen Vorstandsduos aus Andreas Schilling und Michael Bischoff endet zugleich die Ära der ehrenamtlichen Vorstände: Caritasdirektor Michael Endres verabschiedete deshalb die bisherigen Vorsitzenden Sabine Herderich (Neustadt/Aisch) nach 10jährigen Tätigkeit, sowie das Fürther Vorstandsduo Hans Fäßler (23 Jahre) und Lothar Baumüller (17 Jahre) und dankte ihnen für ihren treuen Einsatz für die Caritas in all den vielen Jahren.

10 Jahre „Engagierte Stadt“

Caritas dankt Ehrenamtlichen mit besonderem Frühlingsempfang

Unter dem Motto „10 Jahre – und noch viel mehr!“ organisierte das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ des Caritasverbandes Neustadt an der Aisch am 19. Mai 2026 einen besonderen Frühlingsempfang. Eingeladen waren alle Ehrenamtlichen aus Freiwilligenzentrum und KleidBar, die sich unentgeltlich engagieren. Im Mittelpunkt stand das Jubiläum des Bundesprogramms „Engagierte Stadt“, an dem das Freiwilligenzentrum zusammen mit der Stadt Neustadt an der Aisch seit 2015 teilnimmt und nun im Rahmen des Empfangs noch einmal in besonderer Form gewürdigt wurde.

Den Auftakt des Nachmittags bildete eine ehrenamtlich geführte Stadtführung durch Neustadt an der Aisch mit Irun Kirsch und Bernd Klatt. Die Teilnehmenden erhielten spannende Einblicke in die Geschichte der Stadt, erkundeten die historische Stadtmauer sowie die Keller und erfuhren mehr über die Geißbocksage. Im Anschluss kamen die Gäste zu einem kulinarischen Empfang im katholischen Pfarrzentrum zusammen. Dort begrüßte Sabine Herderich, ehrenamtliche



Gemütlicher Ausklang des Danketags: Ehrenamtliche kamen bei Essen und Getränken miteinander ins Gespräch. Foto: Veronika Polok

Vorsitzende des Caritasverbandes, die Anwesenden. In ihrem Grußwort betonte sie die große Bedeutung des Ehrenamts für die Gesellschaft. „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, zitierte sie Erich Kästner und hob hervor, dass ehrenamtliches Engagement Menschen zusammenbringe, Gemeinschaft stärke und oftmals große Freude bereite – auch wenn es mitunter herausfordernd sein könne.

Weiterlesen



Im weiteren Verlauf des Abends zeigte Veronika Polok, Leitung des Freiwilligenzentrums, einen Rückblick auf die vergangenen zehn Jahre der „Engagierten Stadt“ in Neustadt an der Aisch. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig sich das freiwillige Engagement in dieser Zeit entwickelt hat. Zahlreiche Projekte, Begegnungsangebote, Netzwerkarbeit sowie Seminare und verschiedene Veranstaltungen haben das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt bereichert und Menschen miteinander verbunden. Gleichzeitig konnte das Freiwilligen-

zentrum auf weitere wichtige Meilensteine zurückblicken, darunter das 20-jährige Bestehen des Freiwilligenzentrums und des „Freiwilligen Sozialen Schuljahres“.

Der Abend war geprägt von Dankbarkeit und einem lebendigen Austausch. Mit dem Frühlingsempfang setzte das Freiwilligenzentrum der Caritas ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für all jene, die sich mit Zeit, Ideen und Herzblut für die Gesellschaft einsetzen.

Vortragsabend im Landesluftbildzentrum

Einladung zum Abendvortrag am 16. Juli 2026 um 18.30 Uhr, im Rahmen der Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“ im Bayerischen Landesluftbildzentrum

Thema: „Das Stadtarchiv Neustadt an der Aisch und seine Sammlungen“

Referent: Herr Dr. Peter Pfeiffer, ehrenamtlicher Mitarbeiter im Stadtarchiv Neustadt an der Aisch

Herr Dr. Peter Pfeiffer gibt Einblicke in die vielfältigen Bestände des Archivs. Der Bogen der Archivschätze spannt sich von der Gründung unter den Hohenzollern bis zu aktuellen Ereignissen. Historische Dokumente, Siegel, Münzen und Fotografien machen die Stadtgeschichte lebendig.

An diesem Abend erwartet Sie jedoch noch ein besonderes Highlight: Herr Dr. Pfeiffer wird eine originale markgräfliche Urkunde mit Siegel vorstellen. Dadurch erhalten Sie einen einzigartigen Einblick in ein besonderes Zeugnis der Vergangenheit.

Vor und nach dem Vortrag haben Sie die Gelegenheit, unsere aktuelle Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch - Stadtgeschichte in Luftbildern“ zu besichtigen. Die Ausstellung entstand in Kooperation mit dem Stadtarchiv Neustadt an der Aisch und ist bis zum 13.09.2026 zu sehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Datum: 16.07.2026

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Bayerisches Landesluftbildzentrum

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten

Kontaktdaten:

Bayerisches Landesluftbildzentrum

Bamberger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch

Telefon: 09161 82802-99

E-Mail: info@bayllz.bayern.de

Internet: www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de



Gesamtansicht von Neustadt an der Aisch, Aquarell aus der Schnitzer-Chronik, 1708. Bildnachweis: Stadtarchiv

Neustadt an der Aisch
Nachbarschaftshilfe



Telefon: 0172 311 21 29

*Wir nehmen uns
Zeit für Sie!*

Nachbarschaftshilfe Neustadt an der Aisch c/o Stadt Neustadt a.d.Aisch Marktplatz 5 91413 Neustadt an der Aisch
E-Mail: nachbarschaftshilfe-nea@web.de



Baudenbach



Diespeck



Dietersheim



Gutenstetten



Ipsheim



Münchsteinach



Neustadt a.d. Aisch

Regelmäßige Veranstaltungen/Museen/Ausstellungen

Museen im Alten Schloss

**Aischgründer Karpfenmuseum/Markgrafenmuseum/
KinderSpielWelten und Schaudapot**

Kontakt: Tel. 09161/6620905

Mi., Fr. – So. jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr,

**Aktuelle Sonderausstellung „Ex Libris der Sammlung
Haffki – Rund um den Weiher“**

Druckstube im Schlosshof

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

BayernLab Neustadt an der Aisch im Brauhausareal

Kontakt: Tel. 09161/62297-00,

E-Mail neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de

Di. + Mi. von 10.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Stadtführungen

Jeden Samstag offene Stadtführung durch die historische
Altstadt! Treffpunkt um 11.00 Uhr vor dem Rathaus.

Neben den regulären Altstadtführungen findet am Samstag,
den 18.07. um 11.00 Uhr eine Kostümführung mit Magd Barbara
(Beginn Schlosshof) und am So, den 19.07. um 10.30 Uhr eine
Kostümführung mit Freiin Katharina (Beginn Marktplatz) statt.

Bayerisches Landesluftbildzentrum im Brauhausareal

Kontakt: Tel. 09161/82 802 99,

www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de

Di. – Fr. von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Feiertags geschlossen. Jeden Freitag Kurzführungen um 15.30
Uhr (ca. 30 Minuten, ohne Anmeldung). Aktuelle Sonderausstel-
lung: „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“.
Während der Sonderausstellung bietet das Stadtarchiv immer
mittwochs um 15.00 Uhr Sonderführungen an (ohne Anmel-
dung).

Bauernmarkt

Samstag, 8.00 – 12.30 Uhr am Neustädter Marktplatz

Jeden Montag

Boccia für alle

16.00 Uhr Bocciabahn am Bleichweiher

Veranstalter: Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Jeden Dienstag

BRK Senioren yoga

Kurs 1: 9.00–10.00 Uhr, Kurs 2: 10.30–11.30 Uhr

Robert-Koch-Str. 2

Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

BRK Senioren treffen

14.00 – 17.00 Uhr, An der Bleiche 1

Gemütliches Beisammensein und gute Gespräche

bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen,

KEINE Anmeldung erforderlich

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

„Walk & Talk – Offener Sprachtreff“

Deutsch lernen in entspannter Atmosphäre. Praxisnahe Sprachver-
mittlung, kulturelle Entdeckungen und Infos zu Behörden. Offenes

Angebot für alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.

Jeden Dienstag im Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“,

Ansbacher Str. 6, 91413 Neustadt an der Aisch.

Anmeldung: integrationslotse@caritas-nea.de,

Tel. 09161/888940

Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“

BRK Seniorengymnastik – Gemeinsam fit bleiben

14.00–15.00 Uhr, Robert-Koch-Str. 2

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

Büchertauschbörse

Kostenlos mit Lesematerial eindecken oder selbst Bücher mitbringen!

14.00–16.00 Uhr, Freiwilligenzentrum „mach mit!“ der Caritas, Ans-
bacher Straße 6

Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Jeden Mittwoch

BRK Sitzgymnastik

10.00 – 11.00 Uhr, An der Bleiche 1

Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767

Jeden Donnerstag

BRK Mittagsklatsch – Weil's in Gesellschaft einfach besser schmeckt!

11.30 – 14.00 Uhr, An der Bleiche 1

Heißes Mittagessen – auch für Diabetiker und bei Unverträglichkeiten

Informationen und Menükatalog unter Tel: 09161/887766

LIEDERTAFEL 1834 – Singstunde

17.00 – 18.30 Uhr, im Sitzungssaal der Kohlenmühle trifft sich unser Chor zum miteinander Singen und Üben für unsere Auftritte (meist mit anschl. geselligem Beisammensein in der Gastro).

HERZLICHE EINLADUNG ebenso wie zum SCHNUPPERN.

Jeden Freitag

Spielabend des Skat-Club „Die Aischgründer“

20.00 Uhr, Bahnhofsgaststätte

Samstag, 27. Juni 2026

Themenmarkt „regional, bio, fair“

Mit großer Frühstückstafel im Herzen der Stadt!

9.00 – 13.00 Uhr, Marktplatz

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

27. bis 28. Juni 2026

Summer Wine Time

Weinberge Ipsheim

Veranstalter: Weinbauverein Ipsheim

Sonntag, 28. Juni 2026

EXPO-NEA

Unternehmen im Landkreis – Innovation erleben, Zukunft gestalten.

11.00 – 17.00 Uhr, Festplatz Neustadt an der Aisch

Ein Tag voller Einblicke, Begegnungen und Erlebnisse für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Wirtschaftsförderung des Landkreises

Sommerfest Hausenhof

13.00 – 17.30 Uhr, Hausenhof

Das alljährliche Hausenhofer Sommerfest lädt alle Leute von Nah und Fern zum Feiern, Verweilen und Genießen ein.

Veranstalter: Camphill Gemeinschaft Hausenhof e.V.

Dienstag, 30. Juni 2026

Wie weit ist's zum Mond? – Peter Kolb als Mitarbeiter bedeutender astronomischer Projekte um 1700

Vortrag von Dr. Hans Gaab aus Fürth im Rahmen des Doppel-Jubiläums 350. Geburtstag und 300. Todestag von Peter Kolb

19.00 Uhr, Gewölbe des Alten Schlosses. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Mittwoch, 1. Juli 2026

Landseniorentreff im BBV

Der ehemalige Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Offenheim (jetzt AELF Fürth-Offenheim), Dr. Ludwig Albrecht wird an diesem Nachmittag über das Thema „Wald im Wandel“ sprechen. Anschließend wird der Stadtförster von Bad Windsheim, Sven Finnberg über „Die Wälder der Stadt Bad Windsheim – gestern und heute“ referieren.

13.30 Uhr, Landgasthof Ehegrund (Sugenheim)

Veranstalter: BBV-Landseniorengruppe in Zusammenarbeit mit dem BBV-Bildungswerk

Donnerstag, 2. Juli 2026

Yoga Vinyasa Flow & Slow mit und im Bett

Erlebe eine sanfte Vinyasa-Yoga-Session mit Tina Füss direkt im und am Bett – fließend, entspannend und zugleich kräftigend. Für jedes Level geeignet, ganz ohne Vorkenntnisse. Abschließend führt dich eine Tiefenentspannung zu Ruhe und neuer Energie. Bitte bringe deine Yogamatte und bequeme Kleidung mit.

Einlass ab 17:30 Uhr mit Begrüßungsdrink, Private-Shopping und inkl. 20 % Rabatt auf deinen Einkauf.

18.00 – 19.15 Uhr, ESTELLA Factory Outlet, Josef-Kuehnl-Weg 1 – 5, 91413 Neustadt an der Aisch

Kosten: 15,00 € /Person

Tickets: im Factory Outlet erhältlich oder per Mail

l.holzmann@estella.de

Veranstalter: ESTELLA Ateliers

Freitag, 3. Juli 2026

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit

Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr

Haben Sie noch Fragen? 0172/837 7484

Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Samstag, 4. Juli 2026

Zum Rauen Kulm in die Oberpfalz mit dem Fränkischen Albverein

Die Tageswanderung (18,5 km) führt von Kirchenlaibach nach Selbitz und Ramlesreuth, über die Holzmühle durch den Wald nach Tremau und mit dem Main-Mias-Weg nach Neustadt am Kulm.

Jetzt hinauf zum Aussichtsturm am erloschenen Vulkan. Schöne Rundumsicht mit Basaltsäulen. Zurück nach Neustadt an der Aisch zur Einkehr. Von dort durch den Wald zum Bahnhof Neustadt/Kemnath.

Treffpunkt 07.15 Uhr Neustadt an der Aisch Bhf., Abf. 07.24 Uhr mit RE10, Bus bis Pegnitz, dann RE33 Kirchenlaibach (Fahrkarten selbst besorgen, TTplus/Mobic.)

Anmeldung bis 02.07.2026 bei WF Martin Schmidt, Tel. 09104/2697

HonigBienenMarktPlatz

9.00 – 13.00 Uhr, Marktplatz

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Trauerspaziergang

10.00 – 11.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt ist immer am Parkplatz des Neustädter Waldbades. Weitere Infos finden Sie unter: www.hospiz-nea.de oder Tel. 09161/629 09.

Veranstalter: Hospiz Verein Neustadt an der Aisch e. V.

Fischerfest

13.00 Uhr, Fischerheim Ipsheim

Veranstalter: Fischereiverein Ipsheim

Grillfest

18.00 Uhr, Feuerwehrhaus Baudenbach

Veranstalter: FFW Baudenbach

Mathias Kellner – Can you BOARISCH, please?!

Schlosshof Konzerte

20.00 Uhr, Neustädter Schlosshof

Veranstalter: Veranstaltungs- und Kultur GmbH

2. bis 6. Juli 2026

Kirchweih Schellert

Donnerstag: Schlachtschüssel

Freitag: Monkey Business

Samstag: Bieranstich

Sonntag: Kerwa-Umzug

Montag: Pipeline

Montag, 6. Juli 2026

Fit im Alltag – mit Smartphone und Internet

Kostenlose Schulung in gemütlicher Atmosphäre

15.00 – 17.00 Uhr, Brauereigasthof Krone, Steigerwaldstraße 21, Münchsteinach

Veranstalter: Brauereigasthof Krone

Tauschring

18.45 – 20.00 Uhr, Caritas-Haus in der Ansbacher Straße 6

Mitgliedertreffen, Interessierte sind herzlich willkommen. Fragen zum Tauschring werden an diesem Abend beantwortet.

Veranstalter: Tauschring Neustadt an der Aisch

Dienstag, 7. Juli 2026

Stammtisch der Nachbarschaftshilfe

19.00, Lokal Paldinos

Auch alle Interessierte sind dazu sehr willkommen.

Mittwoch, 8. Juli 2026

Kino für Junggebliebene

14.00 Uhr, KinoNEA. Gezeigt wird der Film „Amrum“.

Veranstalter: KinoNEA in Kooperation mit dem Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Sitzung des Stadtrates

19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus

Treffen der Briefmarkensammler

19.30 Uhr, Bahnhofsgaststätte

Veranstalter: Briefmarkensammeln Neustadt an der Aisch und Umgebung

Freitag, 10. Juli 2026

Lange Kultur- und Einkaufsnacht

Kultur, Musik, Genuss und Late-Night-Shopping

18.00 – 24.00 Uhr, Innenstadt

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

10. bis 13. Juli 2026

Kirchweih Gutenstetten

Samstag, 11. Juli 2026

Wanderung zur Antoniuskapelle mit dem Fränkischen Albverein

Die 12,5 lange Wanderung beginnt in Mailach und führt über den Aischwiesen-Pfad und die Weiherlandschaft Gottesgab zum Laubenberg (Einkehr). Von der Antoniuskapelle zurück nach Mailach.

Treffpunkt 9.00 Neustadt an der Aisch Parkplatz Wasenmühle (Fahrgemeinsch. mit Kostenbeteiligung 3,20 €/p.P.) oder 9.20 Uhr

Parkplatz B470 Nord zwischen Mailach und Uehlfeld. WF wartet am Parkplatz.

Anmeldung bis 09.07.2026 bei WF Richard Koch, Tel. 09163/995884

Meinl Drum Festival

11.00 – 23.00 Uhr, Meinl Headquarter Gutenstetten

Veranstalter: Meinl Musikinstrumente

Román y sus Timberos – Moderne kubanische Salsa

Schlosshof Konzerte

20.00 Uhr, Neustädter Schlosshof

Veranstalter: Veranstaltungs- und Kultur GmbH

11. bis 12. Juli 2026

Wein- und Hoffest

Weingut Heindel, Ipsheim

Sonntag, 12. Juli 2026

„Der frühe Vogel fängt den Wurm“ mit dem Fränkischen Albverein

Frühaufsteherwanderung (8 km) vom Rüblingsbach, Baudenbach durch den Wald zur Hochstraße (Gesundheitsquelle) und Kneippanlage. Gemeinsames Frühstück, bitte selbst mitbringen.

Treffpunkt 7.30 Uhr Baudenbach, Kneippanlage.

Anmeldung bis 10.07.2026 bei WF Winfried Zeidner, Tel. 09164/696

Unternesselbacher Schützenfest am Eichenhain

Festbeginn mit Gottesdienst um 13.00 Uhr, anschließend Preis- und Königsschießen.

Veranstalter: Schützenverein Unternesselbach

Promenadenkonzert mit dem Posaunenchor Neustadt

15.00 Uhr, Bleich-Anlage

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Gottesdienst mit Einführung Pfarrer Christof Meißner und Kantorin Katharina Pohl

10.15 Uhr, in der Stadtkirche mit anschl. Gemeindefest im Gemeindezentrum

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Donnerstag, 16. Juli 2026

Seniorentreffen am Nachmittag

14.30 Uhr, im kath. Pfarrzentrum Neustadt an der Aisch, Ansbacher Straße 5.

Wir laden herzlich ein zum Thema „Kneipp'sche Gesundheitsvorsorge mit Wasserspaß“ – Tipps für Alltag und Anwendungsbeispiele. Ref: Winfried Zeitner, Vorsitzender des Kneippvereins. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Das Senioren-Team freut sich auf Sie.

Veranstalter: Senioren-Team des kath. Pfarramtes

Vortrag „Das Stadtarchiv Neustadt an der Aisch und seine Sammlungen“

18.30 Uhr, Bayerisches Landesluftbildzentrum

Referent: Herr Dr. Peter Pfeiffer, ehrenamtlicher Mitarbeiter im Stadtarchiv Neustadt an der Aisch

Herr Dr. Peter Pfeiffer gibt Einblicke in die vielfältigen Bestände des Archivs. Vor und nach dem Vortrag haben Sie die Gelegenheit, die aktuelle Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“ zu besichtigen.

Um Anmeldung wird gebeten.

Veranstalter: Bayerisches Landesluftbildzentrum

Freitag, 17. Juli 2026

Deutsch-Italienisches Weinfest

18.00 Uhr, Festplatz

Veranstalter: Freunde von Montespertoli

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit

Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr

Haben Sie noch Fragen? 0172 8377484

Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Samstag, 18. Juli 2026

Rundwanderung Rauschenberg mit dem Fränkischen Albverein

Die Tageswanderung (15,5 km) führt ab Rauschenberg über Wald- und Feldwege Richtung Neuebersbach, Schornweisach, Tragel-höchstädt und Rauschenberg (Schlusseinkehr).

Treffpunkt 8.00 Uhr Neustadt an der Aisch Parkplatz Wasenmühle (Fahrgemeinsch. mit Kostenbet. 2,-/p.P.) oder 8.30 Uhr Parkplatz am Gasthaus zur Krone Rauschenberg.

Anmeldung bis 16.07.2026 bei WF Urzula Bierlein, Tel. 09163/13 17

Kostümführung mit Magd Barbara

11.00 Uhr, Treffpunkt im Schlosshof

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Naturbad-Party

17.00 Uhr, Steigerwald Mineralbad, Münchsteinach

Deutsch-Italienisches Weinfest

18.00 Uhr, Festplatz

Veranstalter: Freunde von Montespertoli

Sonntag, 19. Juli 2026

Kostümführung mit Freiin Katharina

10.30 Uhr, Treffpunkt am Marktplatz

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Bauchrednerin Birgit Krupka

16.00 Uhr, Hausenhof

Als Bauchrednerin haucht Birgit Krupka ihren verschiedenen Puppencharakteren Leben ein und erzählt Dir, welche kleinen und großen Glücksmomente im Leben möglich sind.

Veranstalter: Camphill Gemeinschaft Hausenhof e.V.

Mittwoch, 22. Juli 2026

Kino für Junggebliebene

14.00 Uhr, KinoNEA. Gezeigt wird der Film „Die progressiven Nostalgiker“.

Veranstalter: KinoNEA in Kooperation mit dem Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Freitag, 24. Juli 2026

Vorlese- und Kreativzeit im Schloss

14.30 – 16.30 Uhr, im Alten Schloss

Kommt zum Zuhören in unser schönes Schloss und erlebt in unseren mittelalterlichen Mauern die Geschichte „Der wunderbare Platz auf der Welt“. Danach wollen wir noch zusammen Fliegen-Fang-Frösche basteln. Die Kids können sich aber auch gleich nach dem Vorlesen abholen lassen, wenn sie nur die Geschichte anhören wollen.

Anmeldung erforderlich an kikusch@museen-im-alten-schloss.de.

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Geißbock Weinfestla

18.00-24.00 Uhr, Peter-Kolb-Platz

Veranstalter: FG Geißbock e.V.

Samstag, 25. Juli 2026

Sommer im Steigerwald mit dem Fränkischen Albverein

Die Tageswanderung mit einer Länge von 16 km (300 Hm) beginnt in Krassolzheim Richtung Nenzenheim, hinauf zur Hochstraße. Weiter unterhalb des Iffgheimer Turmes zum Frankenberg (Einkehr), von dort kurz zurück und über den „Roten Buck“ nach Krassolzheim (max. 25 Teilnehmer).

Treffpunkt 9.00 Uhr Neustadt an der Aisch Parkplatz Wasenmühle (Fahrgem. mit Kostenbeteiligung 6,-/p.P.) oder 9.30 Uhr Ortsmitte Krassolzheim. WF erwartet dort die Gruppe.

Anmeldung bis 23.07.2026 bei WF Jochen Dittrich, Tel. 09164/378

Kunst um die Bleich

10.00 – 19.00 Uhr, Bleich-Anlage

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Waldbad-Jubiläum

10.00 – 22.00 Uhr, Neustädter Waldbad

Veranstalter: Neustädter Waldbad

StraßenBühne

Live-Musik rund um die Bleich und am Peter-Kolb-Platz

11.00 – 24.00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein Neustadt an der Aisch e.V.

Geißbock Weinfestla

11.30 – 24.00 Uhr, Peter-Kolb-Platz

Veranstalter: FG Geißbock e.V.

Listenverkauf für die Herbst-/Winteraktion der KATZE

Secondhand-Basar für Kinderausstattung

12.00 – 13.30 Uhr, Mensa der Grundschule Neues Schloss, Schlossplatz 5

Veranstalter: KATZE e.V.

Sonntag, 26. Juli 2026

Waldbad-Jubiläum

10.00 – 18.00 Uhr, Neustädter Waldbad

Veranstalter: Neustädter Waldbad

125 Jahre OGV Gutenstetten

Kolbanwesen Gutenstetten

Mittwoch, 29. Juli 2026

Sitzung des Stadtrates

19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus

Freitag, 31. Juli 2026

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit

Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr

Haben Sie noch Fragen? 0172 8377484

Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Keine Gewähr, Änderungen vorbehalten

Kleiner Chor lädt zum „Sommerklang“ ein

Erleben Sie einen musikalischen „Sommerklang“ mit dem Kleinen Chor

Der Kleine Chor lädt ein zu seinem Sommerkonzert „Sommerklang“ am Samstag, den 4. Juli 2026, um 19.30 Uhr in der Klosterkirche Schwarzenberg, Scheinfeld. Unter der Leitung von Britta Köstner präsentiert der Chor ein Programm von der Renaissance bis zur Moderne. Die junge Sopranistin Johanna Gerber wird das Konzert mit solistischen Beiträgen bereichern. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Sommerabend voller Klang – der Eintritt ist frei!



Sprechstunde für Gründer und junge Unternehmen

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim lädt Existenzgründer, Gründungsinteressierte und junge Unternehmen zur Sprechstunde **am Dienstag, 7. Juli 2026**, von 14.00 bis 17.00 Uhr ins Landratsamt Neustadt an der Aisch ein.

Interessierte können sich bis Montag, 6. Juli 2026 per E-Mail an wirtschaft@kreis-nea.de anmelden und erhalten anschließend ihren persönlichen Termin.

Sie möchten Ihren Ruhestand aktiv und sinnvoll gestalten?

Die Wirtschaftsförderung sucht engagierte Aktivseniorinnen und Aktivsenioren, die sich mit ihrer Erfahrung und Tatkraft für den Landkreis einsetzen möchten. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises freut sich auf die Kontaktaufnahme.

Mängelmelder an die Stadt Neustadt an der Aisch:

Ich habe folgendes bemerkt:

Genaue Ortsangabe (Straße und ggf. Hausnummer, Park, etc.):



Beschreibung (Müll, Beschädigungen, Straßenverkehr, Verschmutzungen, etc.)

Lobmelder an die Stadt Neustadt an der Aisch:

Ich freue mich über:

Beschreibung

Ihre Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen – Bitte sowohl für Mängel- als auch Lobmelder unbedingt angeben!

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihr Recht bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie der Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite <https://www.neustadt-aisch.de/service/datenschutz> entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von dem zuständigen Sachbearbeiter.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mithilfe!



Beratung, Hilfe, Schutz
und Unterkunft bei
Häuslicher Gewalt und
(Ex-) Partner-Stalking.

Frauennotruf

im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr erreichbar

09161/1213

Nachbarschaftshilfe Neustadt an der Aisch

Wir nehmen uns Zeit für Sie!



0172/311 21 29

nachbarschaftshilfe-nea@web.de

Schwangerschaftsberatung

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Gesundheitsamtes Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 2
Bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt, sowie Schwangerschaftskonfliktberatung nach §219 StGB.

Die Beratung ist kostenfrei und anonym möglich.

09161/92-5305 oder -5306

schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Beratungsstellen der Caritas



Der Caritasverband in Neustadt an der Aisch hilft und berät Menschen in sozialen Notlagen und bietet eine Anlaufstelle für (interessierte) Ehrenamtliche an. Alle Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Unsere Dienste:

Beratung: Allgemeine Soziale Beratung, Kurberatung und -vermittlung, Betreuungsverein, Flüchtlings- und Integrationsberatung, Fachstelle für pflegende Angehörige, Schwangerschaftsberatung

Pflege: Sozialstationen im Landkreis, Tagespflege und Ambulant betreute Wohngemeinschaft in Emskirchen, Tagespflege und Seniorenzentrum in Scheinfeld

Ehrenamt: Freiwilligenzentrum, Integrationslotsin, Selbsthilfe-Büro, Betreuungsverein

Materielle Hilfen: KleidBar

09161/88 89-0

Beratungsstellen **Diakonie** der Diakonie

Die Diakonie Neustadt an der Aisch begleitet und hilft Menschen in sozialen Notlagen. Wenn auch Sie Unterstützung benötigen, erreichen Sie uns unter folgenden Telefonnummern:

Erziehungs- und Lebensberatungsstelle:

09161 2577

Sozialpsychiatrischer Dienst/Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

09161 873571

Suchtberatung/Psychosoziale Beratungsstelle:

09841 2859

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

09161 899555

Schuldner- und Insolvenzberatung:

09161 899515

Fachstelle für Pflegende Angehörige:

09161 899523

Offene Hilfen ARON DIAKONEO

Beratung und Ambulanter Dienst für Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen sowie deren Angehörige. Parkstraße 5.

NEU: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr,
Termine nach Vereinbarung.

09161/782 49 10

Kreisbücherei

Schulzentrum, Comeniusstr. 4, Tel.: 09161 922700

Öffnungszeiten:

Mo. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Di. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Mi. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Do. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Fr. geschlossen

In den Schulferien gelten die Nachmittagsöffnungszeiten.

Bücherbus

Dienstag, 30.06. + 21.07.2026

Schauerheim 13.20 – 13.50 Uhr

Unterschweinach 14.05 – 14.25 Uhr

Mittwoch, 01.07.2026 + 22.07.2026

Herrnneuses 15.55 – 16.10 Uhr

Donnerstag, 16.07.2026

Unternesselbach 15.55 – 16.10 Uhr

Neustadt atmet – schon zum fünften Mal – atmen Sie mit

In diesem Jahr begeht die Aktionswoche NEUSTADT AN DER AISCH ATMET – atmen Sie mit - ein kleines Jubiläum. Zum fünften Mal in Folge lädt Atemtherapeutin Evi Schöllmann aus Oberstrahlbach in Kooperation mit der Stadt Neustadt an der Aisch zu einer kostenfreien Atemzeit in den Luitpoldpark ein. Auch in diesem Jahr findet die Atemzeit wieder in der 1. Woche der bayerischen Sommerferien **täglich von 8.30 – 9.30 Uhr** statt. Unter dem Dach des BV-ATEM® machen es sich Atemtherapeutinnen bei dieser bundesweiten Aktion zur Aufgabe, Menschen mit der Kraft des Atems zu verbinden. Ein freier Atem ist für unser körperliches wie auch unser psychisches Wohlbefinden von größter Bedeutung. Ein kraftvoller Atem wirkt sich positiv auf unser Herz-Kreislaufsystem aus und kann entscheidend zu Gelassenheit und psychischer Stabilität beitragen. Mit sanften Dehnun-



gen und meditativen wie belebenden Atem- und Bewegungsübungen wird der Atem erfahrbar, Spannungen können sich lösen und ein kraftvoller Start in den Tag kann gelingen. Eingeladen sind alle atembegeisterten Menschen, die bereits in den vergangenen Jahren die morgendliche Atemzeit für sich entdeckt haben. Ebenso freut sich Evi Schöllmann darauf, neue Teilnehmende zu begrüßen.

Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Die meisten Übungen sind unabhängig von Alter und Konstitution einfach umzusetzen und lassen sich vielfach in den Alltag integrieren. In diesem Jahr findet die Aktionswoche **von Montag, 3. August bis Freitag, 7. August 2026**, statt. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht nötig. Interessierte können sich von Tag zu Tag spontan zur Teilnahme entschließen. Eine begrenzte Anzahl an Atemhockern steht bereit. Da der Kontakt zum Boden in Strümpfen oder barfuß besser wahrgenommen werden kann, ist das Mitbringen einer Isomatte o.ä. empfehlenswert. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.



Foto: Evi Schöllmann

„Haltestelle“ Selbsthilfegruppe für Frauen mit Brustkrebs

Treffpunkt:
Landgasthof „Goldener Stern“
Hauptstr. 2
90619 Trautskirchen

Zeitpunkt:
Montag, 06.07.2026 um 18.00 Uhr

Informationen erhalten Sie bei
Stefanie Granzow Tel. 0163 1972693 und
Anette Ströbel Tel. 01573 2773644.

Badespaß und Bewegung im Hallenbad am Schul- zentrum

Das Hallenbad im Schulzentrum Neustadt an der Aisch geht in die Sommerpause!

Für die Öffentlichkeit ist das Hallenbad nur noch **montags von 17.00 – 20.30 Uhr** geöffnet.

Der letzte Montag für die Öffentlichkeit ist der 27. Juli 2026.

Der öffentliche Badebetrieb nach den Sommerferien beginnt voraussichtlich wieder ab Anfang Oktober – der genaue Termin wird noch bekannt geben.

Kontakt:

tagesüber: 09161/92 12 03
ab 17.00 Uhr und am Wochenende: 09161/88 69 34

Weitere Informationen unter:

Volkshochschule Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Telefon 09161 92-2602. Schriftliche Anmeldung auf unserer
Website www.vhs-nea-bw.de oder per Email an vhs@kreis-nea.de

Der Endspurt für das VHS-Frühjahr-/Sommersemester 2026! Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Anmeldung.

Arbeiten mit Google – Gmail, Drive, Dokumente, Tabellen & Co. ANE1118

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Donnerstag, 02.07.2026 (5 x) 19.30 – 21.45 Uhr
mit Markus Wilfinger, 82,00 Euro
Der Kurs findet dienstags und donnerstags statt.

Sanfte Hände-Babymassage nach Leboyer ANJ0108 oder ANJ0110

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Freitag, 03.07.2026 (5 x) 10.00 – 11.30 Uhr oder Freitag,
03.07.2026 (5 x) 14.30 – 16.00 Uhr
mit Angelika Graber, jeweils 45,80 Euro

Blitzschnell perfekt geschminkt ANC8102

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Mittwoch, 08.07.2026 (1 x) 18.00 – 21.30 Uhr
mit Sandra Wallwitz, 21,00 Euro

Einführung in Kryptologie ANC1110

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Donnerstag, 09.07.2026 (4 x) 09.30 – 12.30 Uhr
mit Prof. Dr. Thomas Weth, 57,60 Euro

Regional & Saisonal – Mit allen Sinnen genießen

Sommerliche Leichtigkeit – reifes Obst, Tomaten und
saisonales Gemüse ANG6112
Schulzentrum, Neubau II, Schulküche
Samstag, 11.07.2026 (1 x) 10.00 – 14.00 Uhr
mit Sabine Zeitelhack, 44,00 Euro (inkl. 20,00 Euro Lebens-
mittelkosten)

Sicher im Netz – Was passiert mit Ihrem digitalen Erbe? ANE1110

BayernLab, Bamberger Str. 48
Dienstag, 14.07.2026 (x) 10.00 – 11.30 Uhr
mit Referenten des BayernLab, gebührenfrei
Anmeldung direkt über BayernLab: neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de oder Telefon: 09161/6229700

Wissen kreativ aneignen, wiederentdecken und erweitern ANC1126

Schulzentrum, Gymnasium, Raum 1.92
Donnerstag, 16.07.2026 (1 x) 18.00 – 20.30 Uhr
mit Jacqueline Goppelt, 15,00 Euro

ONLINE Tipps zum Hitzeschutz: Kühle Wohnräume auch an heißen Tagen AOC3122

online
Donnerstag, 16.07.2026 (1 x) 19.00 – 20.00 Uhr
von der Verbraucherzentrale Bayern e.V., gebührenfrei
Anmeldelink: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/kuhler-wohnen/363404>

Stillvorbereitungs-Workshop für werdende Mütter ANG1000 oder ANG1002

Krankenhaus, Konferenzraum, 3. Stock
Samstag, 18.07.2026 (1 x) 09.30 – 12.30 Uhr oder Samstag,
05.09.2026 (1 x) 09.30 – 12.30 Uhr
mit Angelika Graber, jeweils 30,00 Euro, mit Partner 35,00 Euro

Selbstbewusstes Auftreten in Gesprächen durch Selbst(er)kenntnis ANC1128

Schulzentrum, Gymnasium, Raum 1.92
Donnerstag, 23.07.2026 (1 x) 18.00 – 20.30 Uhr
mit Jacqueline Goppelt, 15,00 Euro

Sanfte Hände-Babymassage nach Leboyer ANJ0116 oder ANJ0118

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Freitag, 07.08.2026 (5x) 10.00 – 11.30 Uhr oder Freitag,
07.08.2026 (5 x) 14.30 – 16.00 Uhr
mit Angelika Graber, jeweils 45,80 Euro

Erwachsenen-Kinder-Töpfern in den Sommerferien ANC7118

Schornweisach 141, Keramikwerkstatt Inge Stimper
Dienstag, 18.08.2026 (2 x) 13.30 – 16.30 Uhr
mit Inge Stimper, Erwachsene: 24,00 Euro, Kinder: 16,70 Euro
Die Material- und Brennkosten betragen 8,50 Euro pro kg
Ton und werden mit der Dozentin abgerechnet.



**Haus des
Abschieds
Schmid**

Neu gestaltete Trauerhalle sowie Trauercafé

Die Art, mit der ein Verstorbener zur letzten Ruhe geleitet wird,
soll noch einmal Liebe und Achtung ausdrücken.
Als facherfahrenes Unternehmen garantieren wir,
dies in einer angemessenen und würdigen Form durchzuführen.

Für Sie sind wir **jederzeit unter 091 61 / 25 14** erreichbar.
Auf Wunsch auch Hausbesuche.

Haus des Abschieds Schmid GmbH
Robert-Bosch-Str. 6a · 91413 Neustadt/ Aisch



Über 70 Jahre im Dienste der Angehörigen

Bestattungshaus
LIEGEL
nr. 10620912

Kirchgasse 12
91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel.: (09161) 88 26 65

Tag und Nacht dienstbereit!
Auch an Sonn- und Feiertagen.

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

Wir arrangieren jede Beerdigung nach
Persönlichkeit, Glaubensbekenntnis
und finanziellen Rahmen

Erdbestattung und Seebestattung
Anonyme Urnenbestattung
Überführung in- und Ausland
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Befriedigung aller Formalitäten
bei Sterbefällen im Haus
Altenheimen und Krankenhäusern
Urnen-, Sarg- und Wäschelager
Hausbesuch
Zugelassen auf allen Friedhöfen



Grabmale Wunder

Inh. Günter Bötsch
Steinmetzmeister

Steinsweg 4a · Am Friedhof
91413 Neustadt/Aisch
Tel. 091 61/2727 · Mobil 01 70/3 87 57 86



Der Neustädter Seniorenrat informiert

Kontakt: sen-rat-nea@fn.de | Internet: sen-rat-nea.de | Telefon: 09161/6217311 (AB)

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Nun ist der Sommer eingeleitet und das Wetter lockt häufig zu einem Aufenthalt im Freien. An sehr warmen Tagen sollten wir darauf achten, genügend zu trinken und beschattete Plätze aufzusuchen. Wir vom Neustädter Seniorenrat freuen uns erneut auf viele persönliche Begegnungen bei unseren verschiedenen Aktivitäten.



Ausflug nach Obernzenn

**4.8.
2026**

Am Dienstag, 4. August veranstaltet der Seniorenrat eine Tagesfahrt mit dem Bus. Zunächst wird das Blaue Schloss in Obernzenn angesteuert, wo uns eine Führung erwartet. Anschließend fahren wir nach Hechelbach in einen Gasthof. Dort besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen. Danach erfolgt ein Spaziergang um den Obernzenn See und eine Kurzführung bei der Fingalshöhle, die in bewährter Weise von Hedwig Göß durchgeführt wird. Im Brothaus in Burgbernheim können wir uns stärken, bevor die Rückfahrt nach Neustadt an der Aisch angetreten wird.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz bei der Wasenmühle in Neustadt. Der Fahrtpreis samt Führung beträgt 16,- € und wird im Bus eingesammelt.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 25. Juli unter der Nummer 09161/6217311 (AB) oder Mail sen-rat-nea@fn.de.

Stärkung der Medienkompetenz

Wer möchte sein Wissen im digitalen Bereich verbessern oder braucht eine Grundeinweisung? Der Unterricht an PC und Mobiltelefonen in enger Zusammenarbeit mit dem BayernLab, dem Freiwilligenzentrum und weiteren kompetenten „Lehrern“ wird fortgesetzt. Dazu wurde ein Fragebogen entworfen, der im Rathaus ausliegt (bitte beim Stadtmarketing/Tourist-Info gleich im Erdgeschoss nachfragen) oder über den Seniorenrat bezogen werden kann. Interessierte füllen diesen bitte aus und geben ihn im Rathaus (ebenfalls im Stadtmarketing) ab. Damit können Gruppen strukturiert gebildet werden. Beginn der Schulungen wird Ende September/Anfang Oktober sein.

Termine zum Vormerken

1. „Ned mit mir“

Ein Präventionskabarett mit Tom Bauer und der Polizei am Fr. 11.09.26, 19.00 Uhr in der NeuStadtHalle am Schloss. Eintritt frei.

2. Demenzwoche

Am Sa. 19.09.26 findet ein kostenfreies Demenz-Screening im kath. Pfarrzentrum in der Ansbacher Straße statt. Anmeldung ist erforderlich.

(weitere Informationen dazu im nächsten Rathausboten)

Kino für Junggebliebene

**8.7.
2026**

Da im Mai unsere Kinoveranstaltung ausfallen musste, gibt es im Juli gleich zweimal die Möglichkeit zu einem Kinobesuch! Beide Vorstellungen beginnen um 14 Uhr.

Am Mittwoch, 8. Juli wird der Film „Amrum“ gezeigt. Es sind die letzten Tage des Zweiten Weltkriegs. Während das Kriegsgeschehen auf dem Festland nur noch in der Ferne zu hören ist, versucht der zwölfjährige Nanning sich in einer von Angst, Entbehrung und moralischer Unsicherheit geprägten Welt zurechtzufinden.

Zwei Wochen später, am Mittwoch, 22. Juli, gibt es dann die Möglichkeit, den im Mai ausgefallenen Film „Die progressiven Nostalgiker“ zu sehen.

Es ist ein alter Menschheits Traum, in andere Zeiten zu reisen. Wer würde nicht mal gerne in die Vergangenheit verschwinden oder die Zukunft erkunden? Dumm nur, wenn das unfreiwillig passiert. Genau das erleben die französischen Eheleute Michel und Hélène im Jahr 1958 in dieser charmanten Filmkomödie. Als sie im Streit um eine Waschmaschine einen Kurzschluss auslösen, landen sie im Jahr 2025. Dort warten jede Menge Überraschungen auf sie. Ein unterhaltsames, ungewöhnliches Filmerlebnis.

Bitte reservieren Sie Ihre Eintrittskarten über www.kino-nea.de oder tel. 09161/ 6217280.

Eintritt ab 7,50€, Begrüßungsdrink zum Sonderpreis: 1,50€

Unsere regelmäßigen Termine

montags

Boccia für Jung und Alt

Auf der neu renovierten Bahn in der Bleichanlage am Pulverturm kann ab jetzt wieder jeden Montag um 16 Uhr Boccia gespielt werden. Es sind keine Vorkenntnisse nötig und Kugeln sind genügend vorhanden.

Fundsache:

Ein Sitzkissen und ein Schal blieben bei „Alt und Jung“ zurück. Beides kann im Fundbüro, Würzburger Str. 33, abgeholt werden.



Herzlichen Glückwunsch!

- | | |
|---|--|
| 01.07. Ulrike Bost
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag | 19.07. Anna Rauscher
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag |
| 06.07. Lieselotte Bauer
Neustadt an der Aisch
zum 92. Geburtstag | 25.07. Wilfried Fritsch
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag |
| 09.07. Oskar Gebhard
Unternesselbach
zum 80. Geburtstag | 26.07. Walter Rabenstein
Neustadt an der Aisch
zum 92. Geburtstag |
| 12.07. Marga Dehner
Unternesselbach
zum 90. Geburtstag | 26.07. Anna Schmidt
Neustadt an der Aisch
zum 96. Geburtstag |
| 15.07. Siegrid Karcher
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag | 27.07. Marie Freymark
Neustadt an der Aisch
zum 91. Geburtstag |
| 16.07. Karl Weilgony
Neustadt an der Aisch
zum 94. Geburtstag | 27.07. Günther Fuchs
Neustadt an der Aisch
zum 91. Geburtstag |
| 16.07. Lorenz Billner
Neustadt an der Aisch
zum 96. Geburtstag | 29.07. Dr. Christiane Ullrich
Neustadt an der Aisch
zum 101. Geburtstag |

Ehejubiläum feiern am

- 09.07. Lieselotte und Werner Beck**
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit
- 12.07. Barbara und Klaus Erdmann**
Neustadt an der Aisch
Eiserne Hochzeit
- 23.07. Helga und Norbert Feck**
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit
- 23.07. Gertraud und Günther Leidenberger**
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit
- 24.07. Irene und Wilhelm Gass**
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit
- 24.07. Christine und Werner Weber**
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit

Evang.-Luth. Pfarramt Neustadt an der Aisch

Tel. 09161/887611

Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung NEA und Herrnneuses

Tel. 09161/887612

Gottesdienste Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Dienstags 8.15 – 8.45 Uhr Meditative Andacht,
im Gemeindezentrum (nicht in den Ferien)

Sonntag, 5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche
10.15 Uhr Kirchweihgottesdienst im Festzelt in Schellert

Donnerstag, 9. Juli, 23. Juli

18.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum

Freitag, 10. Juli, 24. Juli

16.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Gramann-Haus

Sonntag, 12. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Einführung Pfarrer Christof
Meißner und Kantorin Katharina Pohl in der Stadtkirche mit
anschl. Gemeindefest im Gemeindezentrum

Sonntag, 19. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst in der Himmelfahrtskirche

Sonntag, 26. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst im Marie-Juchacz-Heim
10.15 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz

Termine:

Mittwoch, 1. Juli, 15. Juli, 29. Juli

19.00 Uhr Offener Gesprächskreis um die Bibel im Gemeindezentrum

Montag, 13. Juli

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandsitzung im Gemeindezentrum

Donnerstag, 16. Juli

18.30 Uhr Meditativer Spaziergang, Treffpunkt am Gemeindezentrum (45-60 Minuten)

Montag, 27. Juli

19.00 Uhr Ehepaarkreis im Gemeindezentrum

Dienstag, 28. Juli

18.00 Uhr Sofagespräch – Heilsam verbunden mit der (Herkunfts-) Familie?

Im Gemeindezentrum (Jugendräume, bei schönem Wetter im Hof), Infos bei Pfarrerin Neufeld 0176 63110487

Mittwoch, 29. Juli

14.30 Uhr Evang. Seniorencafé im Gemeindezentrum 87

Kirchengemeinde Herrnneuses

Sonntag, 5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Kirchweihgottesdienst mit dem Posaunenchor im Festzelt in Schellert

Sonntag, 19. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in der Matthäus Kirche Herrnneuses

Kath. Pfarramt St. Johannes

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Kirchenhomepage www.ssb-oberer-aischgrund.de

Live-Übertragungen auf YouTube-Kanal „Oberer Aischgrund“

Öffnungszeiten des Pfarramts Neustadt an der Aisch:

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr & Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wir sind erreichbar:

Montag – Donnerstag 9.00 – 12.00 & 14.00 – 16.00 Uhr,

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 09161/2511 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

Besondere Gottesdienste:

Donnerstag, 2. Juli

18.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier musikalisch gestaltet vom Posaunenchor, anschl. Stehcafé und Fahrzeugsegnung (vom Bobbycar bis zum Rollator ist alles möglich)

Donnerstag, 30. Juli

18.00 Uhr Monatsrequiem für Verstorbene des Monats Juli

Aktuelle Informationen und alle Gottesdienstzeiten unserer Pfarr- und Filialkirchen des gesamten Seelsorgebereichs Oberer Aischgrund finden Sie auf unserer Kirchen-Homepage www.ssb-oberer-aischgrund.de

Missionsgemeinde

Wilhelmstr. 10

Gottesdienste:

Jeden Sonntag, 10.30 Uhr, Gottesdienst

Jeden Freitag, 20.00 Uhr, Bibelstunde



Freie Christengemeinde

Unter dem Lehenhof 26 · Kontakt@fcgnea.de

Gottesdienste:

Jeden Sonntag, 10.00 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Predigtthemen:

- 05. Juli** Was hat mein Glaube mit Geld zu tun?
(Mit Abendmahl)
12. Juli Mit meiner neuen Identität leben
19. Juli Neues Denken – Neues Handeln

26. Juli Taufgottesdienst: Raus aus dem Dunkeln

Sonstige Veranstaltungen:

Freitag, 3. Juli, 10. Juli

Taufkurs, Anmeldung unter info@fcg-neu.de

Freitag, 24. Juli

09.00 Uhr Frauenfrühstück,
Anmeldung unter cafe@fcgnea.de

Neuapostolische Kirche

Kapelle in der Robert-Bosch-Str. 6a,
91413 Neustadt an der Aisch
Kontakt: Priester Zottmann, Tel. 0176 30397073
www.nak-sued.de, www.nak-nuernberg.de

Sonntag, 12. Juli

09.30 Uhr Thema: Dein Reich komme Bibelwort: Matthäus 6, 10

Mittwoch, 22. Juli

20.00 Uhr Thema: Wenn der Glaube gestärkt wird Bibelwort:
1. Könige 19, 7

Sonntag, 26. Juli

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst aus Albstadt mit Bezirksapostel Martin Rheinberger, Thema: Veränderung durch Vergebung, Bibelwort: Matthäus 6, 12

Die Neuapostolische Kirche heißt alle Besucher der Kirchengemeinde herzlich willkommen!

Urlaubsgedanken einmal anders

Vor Jahren unternahmen wir eine Kreuzfahrt zu den Kanaren. So kamen wir auch auf die wundervolle Insel Madeira, schlenderten durch duftende Parks und kehrten in einem malerischen Café ein. Das blaue Meer vor uns, eine sanfte Brise auf unseren Gesichtern, wie im Paradies! Da fiel unser Blick auf den Nachbartisch. Eine junge Frau lümmelte dort, ihre Augen glasig, die Lippen irgendwas brummelnd, was wir als Ausländer natürlich nicht verstanden, offenbar voll wie eine Haubitze, sehr traurig. An ihrem Handgelenk baumelte ein Rosenkranz, für sie leider keine Quelle der Kraft. Ohnehin sind religiöse Symbole für die meisten nur ein Schmuckstück. Hatte die Unbekannte Liebeskummer, Streit mit ihren Eltern, den Arbeitsplatz verloren? Heruntergekommen wie eine Drogenabhängige sah sie nicht aus. Vielleicht, hoffentlich war ihr Zustand doch nur ein einmaliger Ausrutscher. Auch auf dieser Urlaubsinsel gibt es also Not und Elend.

Oft beneiden wir die Mitmenschen, den Nachbarn um sein großes Haus, den Arbeitskollegen um seine schöne Freundin, die Stars aus dem Showgeschäft um ihre Berühmtheit.

Doch ein altes Sprichwort sagt: Unter jedem Dach sein Ach! Wer ein tolles Haus hat, muss es auch finanzieren, eine hübsche Frau finden auch andere Männer begehrenswert, und mancher Promi hat seinen Erfolg mit Aufputzmitteln oder mit sexuellen Gefälligkeiten erkaufte. Neid ist zudem ein negatives Gefühl, das uns klein und bitter macht. Wir sollten jeden Tag, den wir erleben dürfen, als persönliches Geschenk Gottes an uns verstehen, ihm dafür danken und uns daran erfreuen. Gott schenkt uns jeden Tag so viel Schönes, was keineswegs selbstverständlich ist. Wir müssen es nur sehen wollen. Unsere Gesundheit, die Gemeinschaft mit unseren Lieben, unser Arbeitsplatz, der Frieden in unserem Land, natürlich auch Urlaubsreisen, sind seine Gaben und zugleich unsere Aufgaben. Im Griechischen sind die Worte für Dank, Freude und angenehme Ausstrahlung eng verwandt. Ein dankbarer Mensch strahlt Freude aus und wirkt dadurch anziehend auf seine Mitmenschen. Der ewige Miesepeter und Nörgler dagegen wird keine Freunde finden.

Pfarrer Dr. Christian Fuchs

MiniKerwa trotz Regenwetter

Die ganz besondere Ministranten-Stunde der Pfarrei Neustadt an der Aisch

Längst ist die MiniKerwa der Neustädter Ministrantinnen und Ministranten im Pfarrgarten am Freitagnachmittag (12.06.2026) der Neustädter Kerwa zur Tradition geworden. Daran kann auch Regenwetter nichts ändern und so wurde die MiniKerwa kurzerhand in den Keller des Pfarrzentrums verlegt.

Gemeinsam wurden Tische und Stühle zur Seite geschoben und so war Platz für Klettballwerfen, Eimertreffen und Becherwerfen, da Dosen drinnen doch zu viel Krach verursacht hätten. Einzig das Entenangeln musste draußen vor der überdachten Eingangstüre bleiben, um möglichen Überschwemmungen vorzubeugen. Auch die Wettspiele zum Kerwageld aufbessern waren mit ein wenig Fantasie und anderem Equipment ganz spontan auf Indoor umgestellt.

Pünktlich um 16 Uhr hatten die Oberministrantinnen und Oberministranten aus Neustadt an der Aisch, Uehlfeld und Markt Erlbach alles vorbereitet und die MiniKerwa konnte beginnen. Alle Ministrantinnen und Ministranten bekamen ihr Kerwageld in Höhe von zwanzig Minis – die Währung der MiniKerwa – und konnten dieses nach Herzenslust bei den Spielstationen, am Glücksrad oder an der Naschbude verbraten.

Ziel war es, durch gute Spielergebnisse möglichst viele Punkte zu sammeln und diese am Ende gegen echte Fahrchips für die Neustädter Kerwa einzutauschen. Dabei gab es neben den Klassikern wie Klettballwerfen Entenangeln und Losen auch neue Spiele, wie die Gruselbox, die ordentlich Punkte für kleine Aufgaben oder lustige Turnübungen bereithielt und sich auf Anhieb hoher Beliebtheit erfreute, oder das nicht ganz so leichte Ringen auf Flaschen werfen. Als kleine Stärkung konnten sich die Kinder zwischendurch Popcorn und



Fotos: Tanja Saemann

Schokofrüchte schmecken lassen. Wer sein Kerwageld ausgegeben hatte, hat einfach einen anderen Ministranten zum Wettkampf im Kegeln, Eierlauf oder Wattepusten herausgefordert und mit etwas Geschick eine Handvoll neue Minis gewonnen.



Als nach 90 Minuten Kerwa-Spaß die gesammelten Punkte mittels Kopfrechnens addiert und die Fahrchips gerecht verteilt wurden, waren sich alle einig, dass es die MiniKerwa mit allen Attraktionen auch im nächsten Jahr wieder geben soll – dann hoffentlich wieder bei Sonnenschein unter den Bäumen im Pfarrgarten.



Foto: Sophie Köstner



Aktivitäten auch außerhalb der Faschingszeit

Ein besonderes Highlight war im Mai der Ausflug in den Klettwald in der Nähe von Zirndorf mit unseren Kindern und Jugendlichen. Bei perfektem Wetter konnten alle ihr Können unter Beweis stellen. Kein Parcours war zu hoch und kein Hindernis zu schwierig. Mit viel Mut, Geschick, und Teamgeist wurde geklettert und balanciert. Alle Teilnehmer meisterten die verschiedenen Herausforderungen. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz und am Ende des Tages waren sich alle einig: es war ein rundum gelungener Ausflug.

Kerwazeit

Am Kerwasamstag dem 06. Juni traf man sich zur Teilnahme am Kerwaumzug. Angefangen von unseren Kleinsten bis hin zum Männerballett waren es rund 70 Personen, die daran teilgenommen haben. Nach einem kurzen Programm mit Gesang und Tanz ging es zum Kerwaplatz. Dort hatte unser Vizepräsident Alexander Müller seinen 1. Bieranstich als Bürgermeister. Ein weiterer Höhepunkt der Kerwa war das Kinderfest, bei dem die Mädels der Kinder- und Jugendgarde mit dem traditionellen Geißbocktanzen ihr Können unter Be-



Fotos: FG Geißbock

weis stellte. Jonas Bartl übernahm heuer das Amt des Geißbockes von Niklas Steziwka. Mit ein bisschen Lampenfieber meisterte er seine Aufgabe hervorragend.

Einladung zum Geißbock Weinfestla

Seit über 40 Jahren ist das Weinfestla ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders und ein beliebter Treffpunkt für Weinfreunde und Genießer. Freuen sie sich auf ausgesuchte Weine, fränkische Speisen, sowie fränkischen Lillet und Aperol in geselliger Atmosphäre.

Öffnungszeiten am Peter-Kolb-Platz in Neustadt an der Aisch

Freitag, 24. Juli 26 von 18.00-24.00 Uhr

Samstag, 25. Juli 26 von 11.30 Uhr-24.00 Uhr

Am Samstag finden zudem die Veranstaltungen „Kunst um die Bleich“ sowie „StraßenBühne“ statt, so dass sich ein Besuch der Veranstaltungen ideal miteinander verbinden lässt. Die Fastnachtsgesellschaft freut sich auf zahlreiche Gäste und gesellige Stunden am Peter-Kolb-Platz!



Ficht'n-Lupfer

Die 470. Neustädter Kerwa ist durch. Trotz einer zersägten Kirchweihfichte wurde der Kerwafreitag noch ein erfolgreicher und angenehmer Kerwastart. Dies zeigt auch unsere Flexibilität, wenn Alt und Jung zusammen langen. Vielen Dank auch wieder an den Bläserchor Obersteinbach und die Maitänzer der Evang. Landjugend Burgbernheim sowie an den Metzger Peter Wirth und alle Gastronomen am Marktplatz, sowie das THW und die Polizei für das positive Miteinander. Danke auch an alle Gäste an diesem stimmungsvollen Abend. Vielen Dank an die Frühschoppenmusikanten am Montag, Erwin an der Quetsche, Andy an der Teufelsgeige und die fleißigen Kerwa-Blosn-Musikanten.

Die neue Variante der Fußballaktivität als Kleinfeldturnier, organisiert von Thomas Kursawe vom Ordnungsamt, kann man als sehr gelungen betrachten und wartet nächstes Jahr auf eine Neuauflage, obwohl wir nur den dritten Platz erreichten. Erster wurde das Landratsamt, zweiter die Sparkasse und vierter die Stadt. Es war ein äußerst faires Turnier.

Am Fr 03. Juli 2026 um 19.30 Uhr findet unsere nächste Sitzung im Pulverturm mit Kerwa-Nachbesprechung statt. Das Einlegen der Kerwafichte erfolgt am Fr 17. Juli 2026 um 18.30 Uhr am Marktplatz.



Foto: Ficht'n Lupfer



Kerwa 2026 – durchwachsenes Wetter, beste Stimmung und jede Menge Musik



Eine Kerwa ohne uns? Kaum vorstellbar! Auch in diesem Jahr durften wir als Stadtkapelle Frankenland wieder ein Teil der Neustädter Kirchweih sein und die Festtage mit vielen musikalischen Momenten begleiten. Das Wetter zeigte sich zwar stellenweise von seiner wechselhaften Seite – der Stimmung tat das aber keinen Abbruch. Im Gegenteil: Es wurde gefeiert, gelacht und natürlich jede Menge musiziert.

Los ging es für uns am Samstag, 06. Juni 2026, mit dem traditionellen Kerwa-Einzug. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmern des Festumzuges zogen wir durch die Stadt und legten wie gewohnt einen Zwischenstopp am Marktplatz ein. Dort wartete auf die Zuschauer ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Musik- und Tanzdarbietungen, bevor der Zug anschließend weiter zum Festplatz führte. Danach ging es weiter Richtung Festplatz –



Foto: Jonas Friedrich

und dort wartete gleich eine Premiere auf uns: Zum ersten Mal durften wir auch den Bieranstich musikalisch begleiten und damit offiziell in die Kirchweihwoche starten. Der Sonntag, 07. Juni 2026, war dann unser großer Kirchweihstag. Von 11.00 bis 22.00 Uhr waren wir am Pavillon auf dem Festplatz im Einsatz und durften den ganzen Tag über für die passende musikalische Begleitung sorgen. Von Frühschoppen-Atmosphäre bis Feierlaune am Abend war alles dabei. Am Montagabend, 08. Juni 2026, hieß es dann wieder: Instrumente einpacken, Noten raus und ab zum Pavillon. Ab 19.00 Uhr durften wir erneut zahlreiche Kirchweihgäste mit unserer Musik unterhalten. Der Mittwoch, 10. Juni 2026, stand ganz im Zeichen des traditionellen Kerwa-Frühschoppens. Für uns war dieser Auftritt auch eine weitere Gelegenheit, gemeinsam mit unserem neuen Dirigenten Etienne Lemieux-Després weiter zusammenzuwachsen. Unter seiner Leitung umrahmten wir den offiziellen Frühschoppen – und freuten uns ganz neben-

bei über deutlich angenehmere Temperaturen im Festzelt als in so manchem Vorjahr.

Zum Abschluss unserer Kirchweih-Einsätze ging es am Samstag, 13. Juni 2026, noch einmal auf die Bühne am Pavillon. Bei einem sehr gut besuchten Kirchweihstag sorgten wir ab 19.00 Uhr für die musikalische Unterhaltung und einen stimmungsvollen Ausklang. Für eine kleine Überraschung sorgte dabei unser ehemaliger Dirigent Matthias Eckart, der uns spontan für eine kurze Zeit unterstützte. Dafür sagen wir noch einmal ganz herzlich: Danke, Matthias!

Hinter uns liegt damit eine intensive Kirchweihwoche voller Musik, Begegnungen und schöner Momente. Nach dem turbulenten Start ins Jahr und den vielen Auftritten gönnen wir uns nun eine etwas ruhigere Phase. Diese nutzen wir

für konzentrierte Probenarbeit, das weitere Kennenlernen mit unserem neuen Dirigenten und natürlich auch für die ersten Vorbereitungen auf unser nächstes Konzert. Was genau geplant ist? Das bleibt vorerst noch unser kleines musikalisches Geheimnis. Zum Schluss bleibt nur eines zu sagen: Danke an alle Zuhörerinnen und Zuhörer, die uns an der Kirchweih begleitet, mitgeklatscht und mit uns gefeiert haben. Wir freuen uns schon auf die nächsten musikalischen Begegnungen!

Ihr habt Lust, bei uns mitzumachen? Wir freuen uns immer über neue Musiker in unseren Reihen! Kontaktiert uns per Mail unter bastian.kistner@stadtkapelle-frankenland.de, telefonisch unter 0173/346 81 34 oder ganz einfach via Facebook oder Instagram. Wir freuen uns auch jederzeit über fördernde Mitglieder, deren Beitrag eine wichtige Unterstützung zur Aufrechterhaltung unseres musikalischen Vereinslebens ist!

Immer das richtige Geschenk.

Mit dem NEA-Taler erfüllen Sie viele Wünsche mit einem Gutschein.

Kaufen Sie den Geschenkgutschein in vielen Geschäften und Banken im Landkreis oder online.

Der Obst- und Gartenbauverein – auf Augenhöhe

Traditionell marschierten wir am Kerwa-Samstag in Vereinstocht beim Festzug zur offiziellen Eröffnung der 470. Kirchweih zum Festplatz mit. Auch dieses Jahr feierten wir am Sonntag vor dem Festgottesdienst am Kerwaplatz mit Pfarrerin Ruth Neufeld eine Andacht in unserer Stadtkirche. Anschließend zogen wir gemeinsam zum Festplatz. Unter den Bäumen erwarteten uns bereits der Posaunenchor und zahlreiche Besucher. Mit Freude sangen wir altbekannte Weisen und ließen uns auch gerne auf das Gottesdienst-Thema ein:

In der lebendigen Predigt, gestaltet von Frau Neufeld und ihrem Team, wurde die Botschaft, sich auf Augenhöhe zu begegnen, anschaulich vermittelt. Ein Grundsatz, der auch bei uns im Verein gelebt wird.

www.gartenbauverein-neustadt.de
Email: info@gartenbauverein-neustadt.de



Fotos: Gartenbauverein

Tischtennis-Nachwuchs sehr erfolgreich unterwegs

Während im Erwachsenenbereich die Sommerpause bereits seit einigen Wochen eingeläutet ist, haben die Nachwuchsspielerinnen und -spieler die letzten Wochen noch für die letzten Spiele und Turniere genutzt.

Ein Highlight war der **Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften** in Hilpoltstein, bei dem sich Mattis Heringlehner, Leon Morgenstern, Shalam Komsin und Sascha Ott mit den besten Tischtennisanfängern Mittelfrankens duellierten. Nach spannenden Spielen konnten sich alle ihre verdiente Medaille und Urkunde abholen. Gekrönt wurde der Turniertag vom Sieg von Sascha Ott in der AK 1 (11 – 12 Jahre). Dadurch durfte Sascha Anfang Mai beim Verbandsentscheid in Rottendorf starten. Hier belegte er einen hervorragenden 7. Platz.

Auch Yuhan Chen war wieder im Einzelwettbewerb erfolgreich unterwegs. Sie belegte beim 2. Bezirksranglistenturnier ebenfalls Anfang Mai den 1. Platz und durfte dadurch beim 2. Verbandsbereichsranglistenturnier Ende Juni starten.

In der **Rückrunde** waren beide Jugendmannschaften erfolgreich unterwegs. Die Jugend 1 mit den Stammspielern Mateo Seifert, Daniel Teixeira da Fonseca und Yuhan Chen verpasste ganz knapp die Meisterschaft und musste sich nur dem SV Weiherhof geschlagen geben und erzielte so eine tollen zweiten Platz in der Bezirksliga.

Die Jugend 2 mit den ganzen Nachwuchsspielern sicherte sich souverän die Meisterschaft in der Bezirksklasse C vor

sechs anderen Mannschaften aus dem Landkreis. Luan Müller und Sascha Ott blieben dabei ohne Spielverlust und gewannen alle ihre Spiele.

All diese Erfolge zeigen, die erfolgreiche Jugendarbeit beim TTV auf. Vielen Dank an dieser Stelle an Heiko Schlarb, unseren Jugendleiter, und alle, die ihm beim Training und Betreuung der Mannschaften helfen. Ohne das Engagement dieser Personen wäre eine Nachwuchsarbeit nicht möglich.

Wenn auch Ihr Lust auf Tischtennis bekommen habt, dann kommt zu unserem Jugendtraining vorbei. Wir trainieren mit den Kids Montag und Freitag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Dreifachhalle am Schulzentrum.



Die Teilnehmer mit ihren Eltern und Betreuern bei den Mini-Meisterschaften.
Foto: TTV



Hand in Hand bei der Durchsicht Josef Heller, K. Hornung (v.l.).



Gereinigtes Wachs. Fotos: Heinz Weitze

Halbzeit bei den Neuimkern

Der im März begonnene Kurs ging nun in die Halbzeit. Nach wie vor sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer motiviert und gut drauf, was an dem regen Erfahrungsaustausch zu erkennen war. Das bisher erworbene Wissen konnte gut umgesetzt werden, sei es in Eigenregie, bei den vom Verein überlassenen Völkern oder gar schon zu Hause bei den eigenen Bienen.

Nach den allgemeinen Versorgungsarbeiten, dem Bilden von Ablegern und der ersten eigenen Honigernte im Mai, bei der von sechs Völkern 80 kg Honig eingefahren wurden, stand nun die Wachsaufbereitung auf dem Programm. Das zuvor aus den ausgeschleuderten Honig-Waben geschmolzene Wachs galt es nun zu reinigen und dem Wachskreislauf zur Wiederverwendung wieder zuzuführen. Dazu wurde von Josef Weiss das Wachs verflüssigt und zum Reinigen durch ein Perlongewebe gesiebt. Wachs galt in der Vorzeit als wertvoller Rohstoff, der überwiegend zur Kerzenherstellung benötigt wurde. Honig diente als Süßungsmittel unter anderem auch bei der Lebkuchenherstellung. Die Zeidler, so die damalige Bezeichnung der Imker, hatten beim Kaiser einen hohen Stellenwert, so übertrug er ihnen die Nutzungsrechte zur Honiggewinnung. Um näheres darüber zu erfahren ist ein Besuch im Zeidelmuseum in Feucht sehr empfehlenswert.

Neben den praktischen Arbeiten sollte auch diesmal die Theorie nicht zu kurz kommen. Hierzu hatte Josef Weiss, unser Bienensachverständiger und neben Josef Heller als einer der Kursbetreuer, einen interessanten Vortrag zum Umgang mit der Asiatischen Hornisse (*vespa velutina*) vorbereitet. Unter

dem Motto „sie ist gekommen, um zu bleiben“ erfuhren die Kursteilnehmer alles über den Entwicklungsstand sowie die Verbreitung der Hornisse und die von ihr ausgehende Bedrohung für unsere Honigbienen aber auch für die Obst- und Weinernte. Nach der zweiten Honigernte im Juli lernen die Kursteilnehmer noch alles über die Einwinterung und die medizinische Behandlung der Bienen, bevor nach einem Wissenstest und einer Abschlussfahrt der Kurs im September zu Ende geht.

HonigBienenMarktplatz

Zum inzwischen 24. Themenmarktplatz laden die Neustädter Imker am 4. Juli zum Besuch an ihren Stand ein. Von 09.00 bis 13.00 Uhr stehen die Imker mit ihrem Wissen zur Information und Beratung bereit. Daneben stehen Honig der neuen Ernte vom Neuimkerkurs sowie Nebenprodukte wie auch Kerzen zum Verkauf. Auch in diesem Jahr ist wieder ein Bienenvolk im Schaukasten dabei. Hier kann gerne nach der Königin gesucht werden. Außerdem informieren wir über Wildbienen und bieten dazu für die Kinder die Herstellung von Nisthilfen an.

Kinderferienprogramm

Auch 2026 beteiligt sich unser Verein wieder am Neustädter Ferienprogramm. An zwei Tagen unter dem Motto „Bienen brauchen junge Freunde“ freuen wir uns über die jungen Besucher und auch ihre Eltern an unserem Lehrbienenstand. Kontakt: Imkerverein Neustadt a. d. Aisch 1881 e.V., 1. Vorsitzender Josef Heller, Herrnneuses 80, Neustadt an der Aisch, Tel. 09161 9565





AKTUELLES AUS DEM SCHIESSHAUS NEUSTADT

KERWA 2026

Die diesjährige Kerwa war etwas ganz Besonderes. In unserem Jubiläumsjahr fand zum ersten Mal nicht nur unser traditionelles Bürgerschießen statt, sondern an der Nachkerwa gab es zum ersten Mal BÜRGERDARTEN. Wir bedanken uns bei allen Besuchern für die kurzweiligen Momente und die schöne Zeit! Wir freuen uns jetzt schon auf 2027!

GEWINNER DES BÜRGERSCHIESENS 2026

Schüler (Lichtgewehr)

- 1.) Eva Sax – 20,0 Teiler
- 2.) Lenny Ebert – 22,4 Teiler
- 3.) Korbi Paulus – 33,2 Teiler

Jugend (Luftgewehr)

- 1.) Felix Wagner – 19,7 Teiler
- 2.) Kira Porzelt – 26,2 Teiler
- 3.) Jacob Wagner – 42,4 Teiler

Bürger (Kleinkaliber)

- 1.) Elisabeth Böcker – 12,0 Teiler
- 2.) Daniela Lanfranco – 38,6 Teiler
- 3.) Florian Förtsch – 51,2 Teiler

Mannschaft (Kleinkaliber)

- 1.) Die Schrottis (Daniela Lanfranco/Dietmar Stirling/ Emanuel Stirling) – 468,2 Teiler
- 2.) Fifty Schuss of Grey (Florian Grau/Roland Grau/Alina Ehrensberger) – 479,3 Teiler
- 3.) FendtFahrer (Christian Schneider/Johannes Schneider/ Hannes Müller) – 589,6 Teiler

GEWINNER DES BÜRGERDARTENS 2026 "Die perfekten Neun"

Amateure

- 1.) Philipp Beck - Highscore 323
- 2.) Max Tanzberger - Highscore 321
- 3.) Kevin Erhard - Highscore 285

Profis

- 1.) Tim Gebhard - Highscore 291
- 2.) Niklas Lande - Highscore 283
- 3.) Marc Zehelein - Highscore 262

KIRCHWEIHSCHIESSEN MIT KÖNIGSSCHUSS

Unser Kirchweihschießen 2026 fand am 19. und 22. Mai 2026 statt. Am 4. Juni 2026 konnten wir im Rahmen der Preisverteilung unsere neuen Hoheiten küren:

Schützenkönigin 2026 ist Julia Thoma

Damenkönigin 2026 ist Alicia Staude

Jugendkönig 2026 ist Maxim Wietstock

Außerdem konnte Armin Pfänder die Kirchweihscheibe 2026 gewinnen. Gerd Schmidt gewann den Wettbewerb für die wunderschöne Jubiläumsscheibe. Diese wurde von dem Neustädter Künstler Peter Pabst gestaltet und schmückt nun unser Schießhaus. Wir gratulieren herzlich den Gewinnerinnen und Gewinnern aller Disziplinen beim Kirchweihschießen.

BAUMSPENDE

Wir konnten kurz vor Beginn der Kerwa 2026 unseren Jubiläumsbaum am Festplatz, ganz in der Nähe des Schießhauses, spenden. Wir werden sein Wachsen und sein Gedeihen fest im Auge behalten.

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

28. Juni 2026 EXPO-NEA Kaffee, Kuchen und gekühlte Getränke im Schießhaus

25. Juli 2026 KUNST UM DIE BLEICH, Bratwurst- und Wildbratwurstsemmeln vom Grill und gekühlte Getränke

TRAININGSZEITEN UND SOCIAL MEDIA

Wer @dartschuetzen und @kpsg_neustadt auf Instagram folgt bekommt alle aktuellen News rund um unseren Verein und ist immer auf dem Laufenden! Sie möchten gerne selbst einmal den Schießsport und/oder Steel-Darts ausprobieren? Dann kommen Sie doch einfach unverbindlich und kostenlos zum Schnuppern vorbei! Training Schießsport: montags und freitags 18.30 bis 20.00 Uhr, Dart Competition für alle: dienstags 18.20 bis 22.00 Uhr, Dart Probetraining: donnerstags 18.00 bis 22.00 Uhr (bitte mit Voranmeldung an dartschuetzen@gmx.de)

MIETE UNSERER RÄUMLICHKEITEN

Sie sind auf der Suche nach Räumlichkeiten für eine Feier, eine Versammlung, einen Spieleabend, Vorträge oder Meetings, dann nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf. Schicken Sie einfach eine Mail mit Ihrem Vorhaben an info@kpsg-neustadtaisch.de und wir schauen, was möglich ist.



1. Schützenmeister Michael Staudte und Ehrensützenmeister Gerd Schmidt, mit der von ihm geschossenen Jubiläumsscheibe. Fotos: KPSG Neustadt an der Aisch



Lynchburg Lemonade. Foto: Lynchburg Lemonade



Christian König. Foto: Matthias Ziemer

Musik und Kunst in der Neustädter Altstadt

Der Kulturverein Neustadt an der Aisch e.V. lädt ein zur StraßenBühne 2026

Die StraßenBühne 2026 belebt am Samstag, den 25. Juli wieder die Neustädter Altstadt. In entspannter Atmosphäre verwandeln sich die Bereiche rund um die Bleiche und den Peter-Kolb-Platz zu offenen Bühnen für handgemachte Livemusik. Parallel dazu zieht rund um die Bleiche der beliebte Kunstmarkt an. Dort gibt es Kunsthandwerk, Ausstellungen und kreative Stände. Am Peter-Kolb-Platz lädt das traditionelle Weinfest der Geißböcke ein. Mit Wein, Handwerk und Livemusik heißt das: Schlendern, Zuhören, Mitfeiern!

Auf dem Programm der StraßenBühne stehen Straßenmusikerinnen und Straßenmusiker, kleine Formationen verschiedener Stilrichtungen, Tanz und Jonglage. Die Künstlerinnen und Künstler spielen ohne Gage, nur der Hut geht rum. Bitte genügend Kleingeld mitbringen.

Spielorte und Zeiten:

- Bleiche: 11 bis 19 Uhr
- Peter-Kolb-Platz: 13 bis 24 Uhr

Ein besonderes Angebot gibt es von 13 bis 14 Uhr in der Bleiche: Julia und Peter von Krautsongsinger laden Nachwuchstalente ein, selbst die Bühne zu nutzen und bis zu drei eigene Lieder vorzustellen. Gitarre und Gesangsanlage stehen bereit.

Diese Künstlerinnen und Künstler sind dabei:

- All That Hats – Die Band aus Fürth präsentiert mit mehreren Gitarren, Ukulele, Mundharmonika und Cajón bekannte Rock- und Pop-Hits zum Mitsingen und Mitfeiern.
- Amelie Tenzler – Die Würzburger Singer-Songwriterin verbindet persönliche Geschichten mit gefühlvollen Melodien und authentischen Texten.
- Atze Bauer – Musik, Humor und pointierte Beobachtungen des Alltags prägen das Programm des fränkischen Liedermachers und Entertainers.
- Between My Head And Heart – Das Soloprojekt von Paul aus Nürnberg verbindet Emo, Alternative-Rock und Pop mit nachdenklichen Texten und kraftvollen Botschaften.

- Christian König – Der Würzburger Jongleur begeistert mit einer Mischung aus virtuoser Jonglage, Slapstick und viel Situationskomik.
- David Loscher – Der Musiker und Komponist verbindet Liedkunst, Literatur und Theater zu atmosphärischen musikalischen Erzählungen.
- Frischer Wind – Das Chorensemble aus Emskirchen präsentiert Rock- und Popklassiker sowie ausgewählte Stücke aus Musical und Klassik.
- Hertzöne – Das Duo verbindet Akustik-Cover, Improvisationen und Straßenmusikflair zu entspannten musikalischen Momenten.
- Krautsongsinger – Julia und Peter stehen für handgemachte Folk-, Pop- und Rockmusik mit zweistimmigem Gesang und viel Herz.
- Lynchburg Lemonade – Die Würzburger Formation bewegt sich zwischen Country, Folk, Pop und Singer-Songwriter-Musik in reduziertem Akustik-Sound.
- MIITCH – Die Musikerin verbindet Pop und Neo-Soul mit warmen Harmonien, groovigen Rhythmen und ehrlichen Texten.
- Moritz Eckert – Der junge Singer-Songwriter berührt mit ruhigen, gefühlvollen Songs und seiner markanten, tiefen Stimme.
- On Cue – Die Band interpretiert bekannte Rocksongs der vergangenen Jahrzehnte auf eigene Weise und sorgt für mitreißende Live-Momente.
- Plan Bee – Akustische Gitarren, mehrstimmiger Gesang und ein abwechslungsreiches Repertoire aus Rock- und Popklassikern zeichnen die Band aus.
- Reiner Rumpf – Anspruchsvolle Liedermacherkunst, Humor und virtuos Gitarrenspiel verbinden sich zu einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm.
- Zweipunktnull – Das Duo aus Unterfranken begeistert mit zweistimmigem Gesang und Interpretationen aus Blues, Country, Folk und Rock.

Aktuelle Informationen und den vollständigen Spielplan gibt es unter www.neustadtkultur.de.

Der Kulturverein freut sich auf zahlreichen Besuch.

#fürunsalle

Der Vogel des Jahres hat Nachwuchs:

LBV appelliert zum Schutz des Rebhuhns: Hunde anleinen und auf den Wegen bleiben – Landwirte und Kommunen können entscheidenden Beitrag leisten

Schlupfzeit bei Familie Rebhuhn: Drei Wochen lang lagen vielerorts die Gelege des Vogels des Jahres 2026 gut versteckt in ungemähten Feldrainen und Altgrasstreifen. Jetzt schlüpfen die ersten Küken und verlassen das Nest. Ob sie die ersten Lebenswochen überstehen, hängt vor allem von zwei Faktoren ab: ausreichend Insekten als Nahrung und strukturreiche Lebensräume, die Versteckmöglichkeiten bieten.

Zum Schutz des Rebhuhns kann in dieser sensiblen Phase auch jeder Einzelne einen Beitrag leisten. Wer die sommerlichen Tage jetzt nutzt, um in der Feldflur spazieren zu gehen, sollte unbedingt auf den Wegen bleiben, keine Abkürzungen über Brachen nehmen und Hunde an der Leine halten. So werden die Rebhühner und ihr Nachwuchs nicht gestört. Auch Landwirtinnen und Landwirte sowie Kommunen können für den Vogel des Jahres aktiv werden und seinen Lebensraum gestalten.



Zwischen Mitte April und Juli legt das Rebhuhn-Weibchen seine Eier ab. In Altgrasstreifen, an Feldrändern oder auf Brachen ist das Gelege mit bis zu 24 Eiern gut versteckt. Werden Randstrukturen gemäht oder finden Feldarbeiten während der Brutzeit statt, werden die perfekt getarnten Gelege allerdings oft übersehen und unbemerkt zerstört. Strukturreiche Feldfluren mit hohen und niedrigen Bereichen und ausrei-

chend ungemähten Rückzugsräumen sind deshalb entscheidend für eine erfolgreiche Brut. Für den Bruterfolg des Rebhuhns können jetzt viele Akteure einen wichtigen Beitrag leisten. Kommunen können Weg- und Feldränder mindestens bis zum Herbst ungemäht lassen. Landwirtinnen und Landwirte helfen dem Rebhuhn, indem sie Altgrasstreifen und Blühbrachen erhalten und somit Rückzugsräume und Nahrungsquelle schaffen. Wenn eine Mahd unerlässlich ist und Brutvorkommen bekannt sind, sollten Bewirtschaftende mit den schweren Maschinen besondere Vorsicht walten lassen und Nacharbeit möglichst vermeiden.

Auch freilaufende Hunde, die abseits der Wege stöbern, können brütende Vögel oder frisch geschlüpfte Küken aufscheuchen und so den Nachwuchs gefährden. Die Jungvögel sind zwar Nestflüchter und verlassen direkt nach dem Schlüpfen das Nest, können aber noch nicht fliegen. Das macht sie besonders schutzbedürftig. Deshalb sollten Hunde jetzt nur an der Leine durch die Feldflur geführt werden. Auch Spaziergänger und Radfahrende bittet der LBV, auf den Wegen zu bleiben und keine Abkürzungen über Feldraine oder Brachland zu nehmen.

In den ersten Lebenswochen besteht der Speiseplan der jungen Rebhühner fast ausschließlich aus Insekten. Ohne Insekten gibt es keine Rebhühner. Finden die Küken nicht genügend Nahrung, haben sie kaum eine Chance zu überleben. Weniger Pestizide, mehr Brachen, Blühstreifen und strukturreiche Feldränder helfen dem Rebhuhn und vielen anderen Arten von Feldlerche und Goldammer bis hin zu Feldhasen und Wildbienen.

Foto: Herbert Nitsche

Unternesselbacher Schützenfest am Eichenhain am Sonntag, den 12. Juli



Festbeginn mit Gottesdienst um 13.00 Uhr, anschließend Preis- und Königsschießen

Der Schützenverein Unternesselbach lädt am Sonntag, den 12. Juli ganz herzlich ein zum Schützenfest. Festbeginn ist um 13.00 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend gibt es Kaffee mit gewohnt großem Kuchenbuffet, zusätzlich leckere Sachen vom Grill, diese Jahr auch wieder Makrelen.

Von 14.00 bis 16.30 Uhr findet der Schießbetrieb statt. Auch Nichtmitglieder können ihr Können beweisen und mit etwas Glück einen der hochwertigen Festpreise gewinnen.

Daneben werden im Rahmen des Festschießens Meistbeteiligungspreise für die Unternesselbacher Vereine und dem Pa-

tenverein SG Dietersheim vergeben. Zusätzlich wird unter den teilnehmenden Vereinen der Bürgermeister-Wander-Pokal „herausgeschossen“.

Abschließend erfolgt die Preisverteilung und die Königsproklamationen mit gemütlichem Beisammensein am Unternesselbacher Eichenhain.

Auch für die Kinder ist wieder bestens gesorgt. Diese können ab 6 Jahren auf der Licht-/Laser gestützten Anlage an dem Wettbewerb um den Kinderschützenkönig teilnehmen und die Freiwillige Feuerwehr bietet für die Jüngsten ein Überraschungs-Programm.

Der Schützenverein Unternesselbach freut sich auf Euer Kommen!



Mitgliederversammlung des Geschichts- und Heimatvereins

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit möchten wir Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Geschichts- und Heimatvereins Neustadt an der Aisch e.V. – ohne Vorstandswahlen – am Dienstag, den 21. Juli 2026 um 19 Uhr im Alten Schloss, Untere Schlossgasse 8 in Neustadt an der Aisch einladen. Die Versammlung findet bei schönem Wetter im Schlosshof, bei schlechtem Wetter im Gewölbe statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Bericht über das vergangene Vereinsjahr
 3. Bericht des Kassiers
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprachen zu den Berichten
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Beschluss der aktuellen Satzung
 8. Vorschau auf das 2. Halbjahr 2026
 9. Wünsche, Anträge und Sonstiges
- Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Armin Held und Christoph Löblein

Die Vorsitzenden des Geschichts- und Heimatvereins
Neustadt an der Aisch e.V.

Vorlesezeit im Schloss „Der wunderbarste Platz auf der Welt“ am 24.07.

Frosch Boris hat sich gut eingerichtet an seinem kleinen Teich. Jede Menge saftige Fliegen, nach denen man nur zu schnappen braucht, frisches, klares Wasser und als Wohnstatt ein herrliches rundes Seerosenblatt – was will man mehr, einfach der wunderbarste Platz auf der Welt! Doch eines Tages ist die Idylle bedroht: Ein riesiger dunkler Schatten senkt sich über den friedlich im Sonnenschein liegenden Teich.

Wie die Geschichte weitergeht und ob sie gut endet, das erfahren die Kids in der neuen Vorlesezeit im Schloss. Die Kinder können am 24.07. von 14.30 bis 15 Uhr nur zum Zuhören kommen oder danach gerne bis 16.30 Uhr zum Basteln bleiben. Um das tolle Fliegen-Fang-Frösche zu basteln, muss man aber schon gut mit Schere, Kleber und Bastelanweisungen zurechtkommen!

Anmeldung per Email unter kikusich@museen-im-alten-schloss.de, neben Namen und Alter des Kindes bitte auch eine Aussage über das Bastelkönnen und die Handynummer eines verantwortlichen Erwachsenen angeben. Wir freuen uns auf viele begeisterte Zuhör-Kinder!



Ausstellung „Ex Libris der Sammlung Haffki – Rund um den Weiher“

„Ex Libris“ heißt zu Deutsch: „Aus meinen Büchern“ oder „Aus der Bücherei von ...“. Es ist ein Bucheigner-Zeichen, ein Besitznachweis, und hatte neben dem Schmuck der Bücher vor allem den Zweck der Buch-Rückgabe. Es wurde ein sehr beliebter Gegenstand des Sammelns. Die typischen Gebrauchsblätter zur Bücherkennzeichnung wurden ihrem Zweck entfremdet und Gegenstand teilweise sehr großer Sammlungen. Man begann von beliebten Künstlern Ex Libris anfertigen zu lassen, die vorwiegend oder nicht selten ausschließlich zu dem Zweck gefertigt wurden, getauscht zu werden.

Auch Heinz Haffki, Ex Neustädter, gelernter Drucker und Druckgrafiker, hat in vielen Jahren eine große Sammlung zusammen getragen. Gegliedert in die Bereiche „Fastnacht und die Narren“ – „Die Drucker und Setzer“ – „Fränkische Künstler“.



Er zeigt aus seiner Sammlung Blätter „Rund um den Weiher“: Fische, Angler, Boote, Pflanzen und Tiere. Im kleinen Gewölbe sind außerdem Arbeiten von drei Franken zu sehen: Rudolf Schiestl (Nürnberg), Rudolf Rieß (Nürnberg) und Georg Bauernfeind (Neustadt an der Aisch).

Die Ausstellung ist vom 20.05. bis zum 30.08. zu den regulären Öffnungszeiten der Museen im Alten Schloss mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen.



Die liebe Babbels sucht eine Familie, bei der sie viel Zuneigung erfährt. Sie ist freundlich und zutraulich.

Geboren ist Babbels 2018. Sie ist geimpft, gechipt und kastriert. Die liebe Maus würde sich sehr über ein ruhiges Zuhause freuen.

Babbels

Tierheim Unternesselbach: 09164/317



Was möchtest du gern über die künftige Montessori-Schule in NEA wissen? Komm uns besuchen!



Foto: Schulgründungsinitiative

Vielleicht habt ihr uns schon in den letzten Ausgaben des Rathausboten kennengelernt und verfolgt, was wir zu berichten hatten. Vielleicht haben sich dabei einige Fragen ergeben, die wir in diesen Artikeln noch nicht beantwortet haben. Wer sind wir überhaupt – also wer sind die Personen hinter dieser Schulgründungsinitiative? Warum gründen wir eine Schule? Was genau ist eigentlich unser Plan? Wie finanziert sich dieses Projekt?

Jetzt hast du die Chance, uns kennenzulernen – bei dir daheim! Nein, wir kommen dich nicht besuchen – aber wir bieten dir unseren Zoom-Raum an! **Am Sonntag, 05. Juli um 10.00 Uhr** (Link s. rechts). Darin wollen wir, das SchulSchmie-

deTeam, uns gern vorstellen und unsere Mission mit dir teilen. Anschließend kannst du uns all deine Fragen fragen, oder auch einfach nur lauschen, welche Fragen andere an uns richten. Wie eine offene Sprechstunde – wir nennen es „offenes SchulSchmiede-Info-Café“ – angelehnt an den Namen „SchulSchmiedeCafé“, das wir wöchentlich nur für die Eltern auf unserer Warteliste anbieten.

Du hast Lust darauf? Wir freuen uns auf dich – egal warum du dich für uns interessierst (Eltern, Unternehmer, Lehrer, Großeltern, künftige Nachbarn) – komm einfach vorbei! Bei aller Offenheit bitten wir dich gleichzeitig um Einhaltung der gängigen Umgangs- und Höflichkeitsformen und darum – wenn vorhanden – beim Eintritt in den Zoom-Raum deine Kamera an- und das Mikrofon auszumachen. Dankeschön!

Hier der Link zum Zoom-Raum:



Besucht unsere Website:

www.birgitbeuschel.de/schule-gruenden-nea/

Schreibt uns: schule.gruenden.nea@gmail.com

Trägerverein: EvoRi e.V.

Förderverein: Montessori NEA e.V.

Wenn ihr uns gern finanziell unterstützen möchtet, freuen wir uns riesig über eure Spende auf das Konto unseres Fördervereins Montessori NEA e.V. bei der Teilhaber-Bank: IBAN: DE03 7606 9559 0003 1009 44

Der Tauschring Neustadt an der Aisch stellt sich vor

Menschen aller Altersgruppen treffen sich am ersten Montag im Monat in der Caritas Ansbacher Straße 6 in Neustadt an der Aisch.

Wir sind ein Marktplatz für Tauschgeschäfte, wie zum Beispiel

- Hilfe und Ausfüllen von Anträgen
- Fahrdienste
- Hilfe bei Festen und Feiern
- Reparatur von Lieblingskleidungsstücken
- Tierbetreuung
- Hausaufgaben und Nachhilfe
- kleinere Reparaturen im Haushalt
- Hilfe am PC
- Verleih von Werkzeugen und Geräten

Tauschen statt Kaufen ist unser Leitmotiv!

Wie funktioniert's?

Jedes Mitglied nennt seine Angebote, die in einer Tauschringliste zusammengefasst werden. Darüber hinaus wird eine Tauschringkarte angelegt, in dieser werden die erbrachten Leistungen eingetragen beziehungsweise abgezogen. Damit

ist der Tauschvorgang dokumentiert.

Wir sind ein bargeldloses Tausch- und Verrechnungssystem, in das Talente, Fähigkeiten, Zeit und Waren eingebracht werden. Der Tauschring fördert den Austausch untereinander als ökonomische Selbsthilfe und ermöglicht bereichernde soziale Kontakte.

Wir freuen uns über neue Mitglieder und Interessierte.



Bild KI generiert



Fotos: THW-Ortsverband Neustadt an der Aisch

Was steckt hinter den blauen Einsatzfahrzeugen?

Ein Einblick in den THW-Ortsverband Neustadt an der Aisch

Das Technische Hilfswerk ist die Einsatzorganisation des Bundes für technische Hilfe im Bevölkerungsschutz. Bei Unwettern, Hochwasser, Stromausfällen, oder anderen Schadensereignissen unterstützt das THW auf Anforderung Behörden, Feuerwehren, Polizei, Rettungsdienste und weitere Einsatzorganisationen mit Technik und Fachwissen. Auch im THW-Ortsverband Neustadt an der Aisch engagieren sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, um technische Hilfe zu leisten und Menschen in Not zu unterstützen.

Unsere Einheiten und Aufgaben

Damit Einsätze zuverlässig und strukturiert abgearbeitet werden können, ist der Ortsverband in verschiedene Einheiten und Aufgabenbereiche gegliedert. Neben dem OV-Stab, der organisatorische und administrative Aufgaben übernimmt, bildet der Technische Zug die zentrale Einsatzstruktur des Ortsverbandes. Zum Technischen Zug des THW-Ortsverbandes Neustadt an der Aisch gehören der Zugtrupp, die Bergungsgruppe, sowie die Fachgruppe N (Notversorgung und Notinstandsetzung). Darüber hinaus ist im Ortsverband Neustadt an der Aisch der Trupp Transport Schwer als überörtliche Einheit stationiert.

Der Zugtrupp unterstützt den Zugführer bei Führung, Kommunikation und Koordination des Technischen Zugs. Die Bergungsgruppe ist vielseitig einsetzbar und übernimmt grundlegende technische Hilfeleistungen, zum Beispiel beim Retten und Bergen, beim Bewegen schwerer Lasten oder beim Arbeiten mit technischem Gerät.

Die Fachgruppe N ergänzt diese Fähigkeiten unter anderem in den Bereichen Beleuchtung, Stromversorgung, Pumpen, Transport und Versorgung. Der Trupp Transport Schwer unterstützt insbesondere bei logistischen Aufgaben und beim Transport von Material, Ausstattung und größeren Lasten.

Gemeinsam sorgen diese Einheiten und Bereiche dafür, dass der THW-Ortsverband Neustadt an der Aisch breit aufgestellt ist und technische Hilfe zuverlässig leisten kann.

In den kommenden Ausgaben möchten wir zeigen, was hinter den blauen Einsatzfahrzeugen steckt. Wir stellen unsere Einheiten und Aufgabenbereiche vor und geben Einblicke in unsere Ausbildungsdienste sowie die Öffentlichkeitsarbeit.